



Die
Bundesregierung

wirksam.
regieren

Materialband

Warnhinweis zum Kleinanlegerschutz

Untersuchung zur Wirkung des Warnhinweises
bei Vermögensanlagen im Grauen Kapitalmarkt

Projektgruppe *wirksam regieren* im Bundeskanzleramt
im Auftrag des Bundesministeriums der Finanzen



Materialband

Warnhinweis zum Kleinanlegerschutz

Untersuchung zur Wirkung des Warnhinweises
bei Vermögensanlagen im Grauen Kapitalmarkt

Projektgruppe *wirksam regieren* im Bundeskanzleramt
im Auftrag des Bundesministeriums der Finanzen

| | |
|---|----|
| Kurzfassung | 5 |
| Anhang A 1 | 7 |
| Screenener für Rekrutierung der Studienteilnehmer in Teil 1 der Studie | |
| Anhang A 2 | 19 |
| Leitfaden Eyetracking und Fokusgruppen in Teil 1 der Studie | |
| Anhang A 3 | 32 |
| Verwendete Vermögensanlagen-Informationsblätter in Teil 1 der Studie | |
| Anhang A 4 | 44 |
| Wortlautvorschläge der Teilnehmer aus den Fokusgruppen in Teil 1 der Studie | |
| Anhang A 5 | 46 |
| Screenener und Fragebogen in Teil 2 der Studie | |

Kurzfassung

Im Jahr 2014 führten die Insolvenz der Firma Prokon und anderer Kapitalanlage-Emittenten zu erheblichen Vermögensverlusten bei vielen Anlegern. Besonders hart traf dies im Fall von Prokon die mehr als 75.000 Kleinanleger. Bei der Suche nach der Ursache für die hohen Anlegerverluste zeigte sich, dass vielen Betroffenen die Verlustrisiken bei Anlagen auf dem sogenannten Grauen Kapitalmarkt nicht ausreichend klar gewesen sind.¹ Nicht alle auf dem Finanzmarkt tätigen Unternehmen werden kontrolliert und stehen unter staatlicher Aufsicht. Benötigen Anbieter keine Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und müssen nur wenige gesetzliche Vorgaben erfüllen, so spricht man vom Grauen Kapitalmarkt. Anleger sind hier besonderen Risiken ausgesetzt.²

Vor dem Hintergrund dieser Vorfälle hat die Bundesregierung mit dem Kleinanlegerschutzgesetz den Schutz bei Investitionen in Vermögensanlagen auf dem Grauen Kapitalmarkt weiter verbessert. Mit dem Gesetz wurde 2015 unter anderem die Verpflichtung für Emittenten eingeführt, Vermögensanlagen mit einem Warnhinweis zu versehen und diesen drucktechnisch hervorzuheben. Die Kenntnisnahme dieses Warnhinweises muss von jedem Anleger vor der Zeichnung einer Vermögensanlage per Unterschrift bestätigt werden. Wird die Zeichnung elektronisch durchgeführt, wird die Unterschrift durch die Angabe eindeutig identifizierender Daten ersetzt. Diese Regelungen sollen dazu beitragen, dass sich Anleger vor der Entscheidung für eine Vermögensanlage bewusst mit deren Risiken und der Möglichkeit eines Totalverlusts auseinandersetzen.

Derzeit sind durch den Gesetzgeber der Wortlaut des Warnhinweises und das Verfahren zur elektronischen Bestätigung der Kenntnisnahme vorgegeben. Die Umsetzung der drucktechnischen Hervorhebung und die Positionierung des Warnhinweises liegen in der Verantwortung des Herausgebers der Vermögensanlage. Dies führt in der Praxis zu einer Fülle unterschiedlicher Gestaltungsvarianten des Warnhinweises.

Die vorliegende Studie untersucht folgende Fragen:

- 1** Wie wirken sich verschiedene Gestaltungsvarianten des Warnhinweises auf dessen Sichtbarkeit aus?
 - 2** Entfaltet der bestehende Wortlaut die beabsichtigte Wirkung einer Auseinandersetzung mit den Risiken der Vermögensanlage?
 - 3** Ist das bestehende Verfahren zur elektronischen Bestätigung der Kenntnisnahme in seiner Wirkung einer Unterschrift vergleichbar?
- Die empirische Untersuchung zeigt folgendes:
- 1.** Eine deutliche Verbesserung der Sichtbarkeit des Warnhinweises ließe sich vor allem durch eine einheitliche Positionierung des Warnhinweises erreichen. Dabei wäre eine Positionierung oben auf der ersten Seite, unterhalb der Überschrift, die beste Variante. Ebenso würde eine einheitliche Gestaltung des Vermögensanlageninformationsblattes (VIB) in Fließtextform die Wahrnehmbarkeit erhöhen.
 - 2.** Von einer besseren Sichtbarkeit des Warnhinweises würden vor allem Personen mit niedrigerem Finanzwissen profitieren. In dieser Personengruppe zeigt sich ein besonders ausgeprägter Effekt des Warnhinweises. Er führte zu einem zurückhaltenderen Investitionsverhalten. Unabhängig davon zeigt die Untersuchung, dass der bestehende Wortlaut des Warnhinweises bei den Studienteilnehmern eine hohe Bereitschaft erzeugt, sich sorgfältig mit den Risiken der Vermögensanlage auseinanderzusetzen. Alternative Formulierungen bewirken keine bedeutsame Steigerung dieser Bereitschaft.
 - 3.** Der Test verschiedener Möglichkeiten zur elektronischen Bestätigung der Kenntnisnahme zeigt, dass das bestehende Verfahren mit der Angabe eindeutig identifizierender Daten im Vergleich zu einer eigenhändigen Unterschrift als leicht bedeutsamer bewertet wurde. Die höchste Bedeutung wurde einem Verfahren mit einem sogenannten Medienbruch zugesprochen, bei dem die Bestätigung ausgedruckt, unterschrieben und postalisch versandt werden muss. Insgesamt führten alle getesteten Formen der Kenntnisnahme bei den Kleinanlegern zu einer vergleichbar hohen Bereitschaft, sich noch einmal gründlicher mit den Risiken der Vermögensanlage zu beschäftigen sowie zu einer vergleichbar hohen Neigung, von einer Investition in die Vermögensanlage abzusehen.

Anhang A 1: Screener für Rekrutierung der Studienteilnehmer in Teil 1 der Studie

Guten Tag, mein Name ist.....

Ich arbeite für.... Das ist ein unabhängiges international tätiges Marktforschungsinstitut. Wir führen derzeit eine Studie zum Thema „Informationen zu Geldanlagen“ durch. Um die Erfahrungen, Bedürfnisse und Wünsche von Verbrauchern besser verstehen zu können, ist es für uns sehr wichtig, einen Einblick in die Meinungen und Wünsche von Verbrauchern zu bekommen. Zu diesem Zweck führen wir in Kürze mehrere Gruppendiskussionen durch, in denen wir dann über das Thema sprechen.

Ziel dieser Studie ist es nicht, Ihnen etwas zu verkaufen. Die Diskussion dient ausschließlich Marktforschungszwecken. Alle Informationen werden anonym und vertraulich behandelt.

Haben Sie Interesse an einer Gruppendiskussion teilzunehmen? Dann würde ich Ihnen, bevor ich Sie dazu einlade, gerne einige Fragen stellen.

Rekrutierer _____ Datum ____ . ____ . 2016 ____ : ____

0. Geschlecht

NICHT VORLESEN, NUR NOTIEREN

Weiblich 1 (...) Weiter

Männlich 2 (...) Weiter

Quote beachten: Mix rekrutieren (40-50% Frauen/ 50-60 % Männer pro GD)

1. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

BITTE DAS GENAUE ALTER NOTIEREN! _____

Unter 30 Jahre 1 (...) **BEENDEN**

Zwischen 31 und 40 Jahren 2 (...) OK

Zwischen 41 und 50 Jahren 3 (...) OK

Zwischen 50 und 65 Jahren 3 (...) OK

Älter als 65 4 (...) **BEENDEN**

PRO GRUPPE BITTE EINEN GUTEN MIX!

2. Arbeiten oder arbeiteten Sie, einer Ihrer engen Freunde oder Verwandten in einer der folgenden Branchen oder Berufen?

Werbung 1 (...) **BEENDEN**

Marktforschung 2 (...) **BEENDEN**

Marketing 3 (...) **BEENDEN**

Public Relations 4 (...) **BEENDEN**

Journalismus 5 (...) **BEENDEN**

Finanzdienstleistungen/ Versicherungen/Banken 6 (...) **BEENDEN**

Akademische juristische Berufe wie Anwalt, Notar 7 (...) **BEENDEN**

Akademisch gebildete Psychologen 8 (...) **BEENDEN**

Keine der oben genannten Berufe / Branchen 9 (...) WEITER

3. Haben Sie jemals an einem Interview zu Marktforschungszwecken oder an einer Gruppendiskussion teilgenommen?

- Ja 1 (...) WEITER mit Frage 5
 Nein 2 (...) WEITER mit Frage 7
-

4. Wann haben Sie zuletzt an einem Mafo-Interview oder einer Gruppendiskussion teilgenommen?

- Vor weniger als 3 Monaten 1 (...) **BEENDEN**
 Vor mehr als 3 Monaten 2 (...) WEITER
-

5. Was war das Thema der Gruppendiskussion oder des Interviews an dem Sie teilgenommen haben?

NICHT LAUT VORLESEN

- Finanzdienstleistungen (im weitesten Sinne) 1 (...) **BEENDEN**
 Andere: _____ (Bitte Thema notieren) 2 (...) WEITER
-

6. Welchen Schul- bzw. Ausbildungsabschluss haben Sie?

- Hauptschule ohne Abschluss 1 (...) **BEENDEN**
 Hauptschulabschluss ohne Ausbildung 2 (...) GD 2 und 4
 Hauptschulabschluss mit Ausbildung 3 (...) GD 2 und 4
 Realschulabschluss ohne Ausbildung 4 (...) GD 2 und 4
 Realschulabschluss mit Ausbildung 5 (...) GD 2 und 4
 Ausbildung und Meisterprüfung 6 (...) GD 1,2,3,4
 (Fach)-Abitur (auch mit Ausbildung) 7 (...) GD 1 und 3
 Studium 8 (...) GD 1 und 3

GD-ZUGEHÖRIGKEIT BEACHTEN! FÜR GD 2 UND 4 BITTE NUR TN CODE 2,3,4,5,6. FÜR GD 1 UND 3 BITTE NUR TN CODE 6,7,8.

7a. Sind Sie zur Zeit.... :

Bitte Antworten vorlesen und Zutreffendes notieren!

| | |
|--|------------------------|
| Vollzeit erwerbstätig | 1 (...) OK |
| Teilzeit erwerbstätig | 2 (...) OK |
| Arbeitslos | 3 (..) BEENDEN |
| Ausbildung / Studium | 4 (...) OK |
| Nicht erwerbstätig (z.B. Hausfrau/-mann, Elternzeit) | 5 (...) OK |
| Im Ruhestand | 6 (...) OK |
| Anderes | 7 (...) BEENDEN |

***BITTE EINEN MIX – MINDESTENS 70% ERWERBSTÄTIGE, CODE 4,5,6 SIND OK
ABER KEINE QUOTE.***

7b. Sind Sie :

| | |
|-------------------|-----------------------------|
| Angestellt tätig | 1 (...) GD 1,2,3 Frage 8 |
| Verbeamtet | 2 (...) GD 1,2,3 Frage 8 |
| Selbständig tätig | 2 (...) GD 1,3,4 – Frage 7c |

GRUPPENZUGEHÖRIGKEIT BEACHTEN!

7c. Welche der folgenden Beschreibungen trifft auf Sie zu?

| | |
|--|--|
| Ich habe keine festen Mitarbeiter / Angestellten | 1 (...) OK GD 1,3,4 |
| Ich habe 1-2 feste Mitarbeiter / Angestellte | 2 (...) OK GD 1,3,4 |
| Ich habe 3-5 feste Mitarbeiter / Angestellte | 3 (...) OK GD 1,3,4 |
| Ich habe mehr als 5 feste Mitarbeiter /Angestellte | 4 (...) OK GD 1,3 BEENDEN = GD 4 |

***BITTE NUR SELBSTÄNDIGE MIT KLEINER MITARBEITERZAHL FÜR GD 4 EINLADEN!
FÜR GD 1 UND 3 SIND MEHR MITARBEITER IM BETRIEB OK!***

8. Was machen Sie beruflich? Bitte nennen Sie Tätigkeit/ Branche / Position. Wenn Sie derzeit nicht erwerbstätig sind, nennen Sie bitte Ihre letzte Tätigkeit.

WICHTIG: GENAUE ROLLE / POSITION UND BRANCHE NENNEN LASSEN; Z.B. VERKÄUFERIN LEBENSMITTELBRANCHE, KASSIERERIN IM SUPERMARKT, SCHORNSTEINFEGER, LEHRERIN, GÄRTNER ...

BITTE MIT FRAGE 2 ABGLEICHEN! GRUPPENZUGEHÖRIGKEIT BEACHTEN! BEI UNKLARHEITEN BITTE MIT DER PROJEKTLEITUNG RÜCKSPRACHE HALTEN.

GRUPPENZUGEHÖRIGKEIT BITTE EINTRAGEN :

9. Bitte sagen Sie mir, welche der folgenden Aussagen auf Sie zutrifft.

- | | |
|---|----------------------|
| Ich bin alleinstehend und habe keine Kinder | 1 (...) OK, Frage 11 |
| Ich bin alleinstehend und habe ein Kind/ Kinder | 2 (...) OK, Frage 11 |
| Ich bin verheiratet / lebe in fester Partnerschaft, wir haben keine Kinder | 3 (...) OK, Frage 10 |
| Ich bin verheiratet / lebe in fester Partnerschaft, wir haben ein Kind / Kinder | 4 (...) OK, Frage 10 |

BITTE PRO GRUPPE EINEN MIX EINLADEN

10. Wenn es um Entscheidungen bezüglich finanzieller Dinge geht, z.B. wie Geld angelegt werden soll, wie wird das bei Ihnen gehandhabt?

- | | |
|--|------------------------|
| Das entscheidet mein Partner alleine | 1 (...) BEENDEN |
| Das entscheiden mein Partner und ich gemeinsam | 2 (...) OK |
| Das entscheide ich alleine | 3 (...) OK |

ALLE BEFRAGTEN MÜSSEN (MIT)-ENTSCHEIDER SEIN!

11. Ich habe nun ein paar Fragen zu Finanzthemen.

11a. Nehmen Sie an, Sie haben 100 EUR auf einem Bankkonto. Der Zins beträgt 2% pro Jahr. Sie belassen das Geld auf dem Konto. Wieviel Geld haben Sie nach 5 Jahren auf dem Konto?

- | | |
|---------------------|-----------------|
| Mehr als 102 EUR | 1 (...) Richtig |
| Genau 102 EUR | 2 (...) |
| Weniger als 102 EUR | 3 (...) |
| Weiß nicht | 4 (...) |

11b. Nehmen Sie an, dass Sie auf Ihrem Konto 1% Zinsen pro Jahr erhalten. Die Inflationsrate beträgt 2%. Wieviel können Sie sich mit diesem Geld nach einem Jahr leisten?

- | | |
|--------------------------|-----------------|
| Mehr als heute | 1 (...) |
| Genau dasselbe wie heute | 2 (...) |
| Weniger als heute | 3 (...) Richtig |
| Weiß nicht | 4 (...) |

11c. Bitte geben Sie an, ob die folgende Aussage richtig oder falsch ist. „Aktien einer einzelnen Firma zu kaufen ist weniger risikoreich, als einen Aktienfonds zu kaufen“.

- | | |
|------------|-----------------|
| Richtig | 1 (...) |
| Falsch | 2 (...) Richtig |
| Weiß nicht | 3 (...) |

ANZAHL DER RICHTIGEN ANTWORTEN BITTE EINTRAGEN: _____

WER NICHT ALLE DREI FRAGEN RICHTIG BEANTWORTET HAT, HAT EIN NIEDRIGES FINANZWISSEN UND PASST IN GD 1,2 UND 4. _____

WER ALLE 3 FRAGEN RICHTIG BEANTWORTET HAT, GEHT WEITER MIT 11D. WER NUR 2 RICHTIG BEANTWORTET HAT, WEITER MIT FRAGE 12.

11d. Stellen Sie sich vor, dass Sie im Wetterbericht gehört haben, dass die Regenwahrscheinlichkeit für Berlin heute 30% beträgt. Was bedeutet das?

- | | |
|---|-----------------|
| Heute wird es 30% der Zeit regnen | 1 (...) |
| Heute wird es in 30% der Fläche von Berlin regnen | 2 (...) |
| Von 100 Tagen wie heute regnet es an 30. | 3 (...) Richtig |
| Weiß nicht | 4 (...) |

BEI CODE 1,2,4 = GERINGES FINANZWISSEN = GD 1,2,4

BEI CODE 3 = HOHES FINANZWISSEN = GD 3

11e. Wie gut kennen Sie sich auch bei Finanzprodukten? Wo würden Sie sich einstufen auf einer Schulnotenskala von 1 bis 6, wobei 1 „sehr gut“ bedeutet und 6 „gar nicht“.

- | | |
|-----------|---------|
| Sehr gut | 1 (...) |
| | 2 (...) |
| | 3 (...) |
| | 4 (...) |
| | 5 (...) |
| Gar nicht | 6 (...) |

BEI CODE 3,4,5,6 = NIEDRIGES FINANZWISSEN = GD 1,2,4

BEI CODE 1,2 = HOHES FINANZWISSEN = GD 3

11D UND 11E MÜSSEN JEWEILS BEIDE ENTSPRECHEND BEANTWORTET WERDEN.

GD 1,2,4 (NIEDRIGES FINANZWISSEN)= CODE 1,2,4 BEI 11D UND CODE 3,4,5,6 BEI 11E

GD 3 (HOHES FINANZWISSEN)= CODE 3 BEI 11D UND CODE 1,2, BEI 11E.

12a. Wann haben Sie zuletzt eine Geldanlageentscheidung getroffen, bei der Sie mindestens 5.000 € entweder neu angelegt oder in eine andere Anlageform umgeschichtet haben?

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| In den letzten 12 Monaten | 1 (...) OK |
| Vor maximal 2 Jahren | 2 (...) OK |
| Vor maximal 3 Jahren | 3 (...) OK |
| Vor maximal 5 Jahren | 4 (...) OK |
| Länger her | 5 (...) Quote! |
| Noch nie | 6 (...) BEENDEN |
| Weiß nicht | 7 (...) BEENDEN |

ALLE MÜSSEN MINDESTENS 5.000,- EURO ANGELEGT HABEN (EGAL IN WELCHER ANLAGEFORM). WENN CODE 5, MUSS BEI FRAGE 12B MINDESTENS CODE 2 (ODER HÖHER) GENANNT WERDEN.

12b. Welche Aussage trifft auf Ihre **jetzige Situation zu?**

- | | |
|---|------------------------|
| Ich habe weniger als 1.000 Euro frei verfügbar, die ich anlegen könnte. | 1 (...) Quote |
| Ich habe ca. 1.000- 5.000 Euro frei verfügbar, die ich anlegen könnte. | 2 (...) Quote |
| Ich habe zwischen 5.000 und 10.000 Euro frei verfügbar, die ich anlegen könnte. | 3 (...) Quote |
| Ich habe mehr als 10.000 Euro frei verfügbar, die ich anlegen könnte. | 4 (...) Quote |
| Keine Angabe | 5 (...) BEENDEN |

ALLE MÜSSEN MINDESTENS 5.000 € IN DER VERGANGENHEIT INVESTIERT HABEN ODER AKTUELL ZUR VERFÜGUNG HABEN.

13. Welche Geldanlagen kommen für Sie heutzutage grundsätzlich in Betracht, um eigenes Geld anzulegen?

Bitte ankreuzen.

| Anlageform | Kommt in Frage ja /nein | |
|----------------------|-------------------------|---------------|
| Sparbuch | ja / nein | 1 (...) Quote |
| Immobilienfonds | ja / nein | 2 (...) Quote |
| Devisen | ja / nein | 3 (...) Quote |
| Tagesgeld | ja / nein | 4(...) Quote |
| Unternehmensanleihen | ja / nein | 5 (...) Quote |
| Aktien | ja / nein | 6 (...) Quote |
| Festgeld | ja / nein | 7(...) Quote |

WICHTIG: WER WEDER CODE 2 (IMMOBILIENFONDS), CODE 3 (DEVISEN), CODE 5 (UNTERNEHMENSANLEIHEN) ODER CODE 6 (AKTIEN) NENNT, BEENDEN!

Bitte Anzahl der in Frage kommenden risikobehafteten Anlageformen hier eintragen _____

MINDESTENS 1 NENNUNG IST MUSS. BITTE INSGESAM PRO GRUPPE EINEN MIX REKRUTIEREN AN ANZAHL VON IN FRAGE KOMMENDEN RISIKOBEHAFTETEN ANLAGEFORMEN

14. Wie informieren Sie sich über Geldanlagen?

| | |
|--|------------------------|
| Ich recherchiere im Internet | 1 (...) OK |
| Ich lasse mich von meiner Bank / Sparkasse beraten | 2 (...) OK |
| Ich lasse mich von einem unabhängigen Finanzberater beraten | 3 (...) OK |
| Ich lese Testberichte | 4 (...) OK |
| Ich lasse mich von Freunden, Familie und Bekannten informieren | 5 (...) OK |
| Anderes, nämlich | 6 (...) OK |
| Das tue ich nie | 7 (...) BEENDEN |

CODES 1-6 OK! BITTE PRO GRUPPE EINEN MIX REKRUTIEREN.

15. Nun ein paar andere Fragen zum Abschluss:

**15a. Welches ist Ihre aktuelle Lieblings-Sendung im Fernsehen?
WARUM diese?**

15b. Angenommen, Sie würden mit jemand Berühmten im Lift feststecken. Wen – egal ob noch lebend oder bereits gestorben, ob reale Person oder Fantasiefigur – würden Sie wählen und warum diese Person?

ALLE KÖNNEN SICH GUT ARTIKULIEREN! ALLE AUSSCHLIEßEN, DIE HIER SCHWIERIGKEITEN HABEN ZU ANTWORTEN, SICH NICHT GUT ARTIKULIEREN KÖNNEN UND /ODER PROBLEME MIT DER DEUTSCHEN SPRACHE HABEN.

16a. Benötigen Sie eine Brille oder Kontaktlinsen?

- Ja 1 (...) Frage 16b
 Nein 2 (...) OK - Frage 16c

16b Welche Art von Sehhilfe tragen Sie? (Mehrfachantwort möglich)

- Brille, zwischen -3 und +3 Dioptrien 1 (...) OK
 Brille, mehr als +3 oder weniger als -3 Dioptrien = 2 (...) **BEENDEN**
 Gleitsichtgläser, ich kann aber auch eine
 Nichtgleitsichtbrille / normale Brille zum
 Lesen mitbringen 3 (...) OK
 Gleitsichtgläser – andere Gläser habe ich nicht 4 (...) **BEENDEN**
 Weiche Kontaktlinsen
 zwischen -3 und +3 Dioptrien 5 (...) OK
 Weiche Kontaktlinsen, mehr als +3
 oder weniger als -3 Dioptrien 7 (...) **BEENDEN**
 Ausschließlich harte Kontaktlinsen 8 (...) **BEENDEN**
 Harte Kontaktlinsen, ich kann aber auch eine
 Brille zwischen -3 und +3 Dioptrien mitbringen 9 (...) OK

Wichtig: Alle müssen lesen können mit den zugelassenen Sehhilfen!

16c. Für einen kurzen Teil des Interviews ist eine bestimmte Brille zu tragen. Dies funktioniert nur ohne Augen-Makeup. Bitte kommen Sie ohne Augen Make-up ins Studio. Sollte doch Augen Make up vorhanden sein, stimmen Sie zu, dieses Augen-Make-up für die Dauer des Interviews zu entfernen?

- Ja 1 (...) OK
 Nein 2 (...) **BEENDEN**

17 Haben Sie Interesse, an dieser Marktforschungsstudie teilzunehmen? Wenn ja, würden wir Sie sehr gerne zu einer Gruppendiskussion mit einer Dauer von 2,5 Stunden zum Thema ‚Informationen zu Geldanlagen‘ einladen.

- Ja 1 (...) WEITER
 Nein 2 (...) BEDANKEN UND BEENDEN

Die Gruppe wird stattfinden am (...) _____ um ())

Bei (.....).

Name:

Gruppe

Telefon privat:

Telefon Büro:

Bitte Datum und Uhrzeit bestätigen!

Bitte treffen Sie 15 Minuten vor Beginn der Gruppe im Studio ein.

BITTE DATUM UND ZEIT BESTÄTIGEN! BEDANKEN UND BEENDEN

Anhang A 2: Leitfaden Eyetracking und Fokusgruppen in Teil 1 der Studie**1. Intro**

5 Min

- Vorstellung Institut und Moderatorin
- Thema: Informationen zu Finanzprodukten
- *Einteilung der Gruppe in 2 Kleingruppen und Überblick über Aufgaben Eye Tracking (ET) & Einzelarbeitsphase*
 - 2 Kleingruppen à 4 Menschen; 2 Aufgaben, jeweils individuell in Einzelarbeit zu bearbeiten
 - Aufgabe 1: Informationen zu Finanzprodukten anschauen, Aufgabe 2: Letzte Entscheidung für eine Geldanlage Revue passieren lassen und schriftlich festhalten
 - Aufteilung der Gruppe in 2 Kleingruppen; 1 Gruppe verlässt den Raum (ET) 1 Gruppe bleibt im Raum
 - Für jede Aufgabe stehen ca. 15 Minuten zur Verfügung – danach wird der Raum gewechselt und die andere Aufgabe bearbeitet.
 - Anschließend kommen alle wieder zusammen; Start Diskussion in der ganzen Gruppe

2. .b EyeTracking und schriftliche Einzelarbeit

30 Min

Einführung Eye Tracking

- Wir zeigen Ihnen nun Titelseiten von Beschreibungen von Geldanlagen, die man erhält, wenn man sich im Internet oder persönlich über einen Finanz- oder Bankberater informiert. Es geht jetzt nicht darum, die Geldanlagen im Einzelnen zu verstehen. Es geht vielmehr darum, dass Sie sich einen Überblick über das jeweilige Angebot auf Basis der Titelseiten verschaffen.
- Sie betrachten die Seiten durch eine Brille, die aufzeichnet, wohin man schaut. Nun werden zwei Kollegen jeweils eine Brille für jeden Einzelnen von Ihnen einstellen.
- Wenn alle vier versorgt sind, starten Sie gemeinsam.
- Bitte schauen Sie sich die Titelseiten in der Reihenfolge an, die Sie vorfinden. Bitte wenden Sie sich der nächsten Seite zu, wenn Sie sich einen Überblick über eine Seite verschafft haben. Hierbei gehen Sie Ihrem eigenen Rhythmus nach, Sie richten sich nicht nach den anderen Teilnehmern, die auch eine andere Reihenfolge der Titelblätter haben.
- Als letztes sehen Sie eine vollständige Beschreibung einer Geldanlage. Bitte verschaffen Sie sich hier ebenfalls einen Überblick.

Insgesamt stehen ca. 10 Minuten für die Betrachtung der 6(-8) Seiten zur Verfügung.

Bitte schauen Sie auf die Uhr: Sollte der TN nach 6 Minuten nicht mit 3 Titelseiten fertig sein, bitte sagen: Sie haben noch ca. 4 Minuten.

!!: Bei der vollständigen Beschreibung des VIBs bitte beobachten und notieren, ob TN zurückgeblättert haben zu Seite 1.

Einführung schriftliche Einzelarbeit

Dieser Text wird den Teilnehmern auch auf einem DIN A4 Blatt vorgelegt.

- Bitte erzählen Sie schriftlich von der **letzten größeren Geldanlage**, die Sie getätigt haben!
- Versetzen Sie sich noch mal in die Situation, in der Sie waren, als Sie sich mit der Entscheidung beschäftigt haben: Was war Ihre Lebenssituation? Wo waren Sie genau, als Sie den Abschluss getätigt haben? Waren Sie alleine, oder war jemand bei Ihnen? Wie war Ihre Stimmung?

- Bitte berücksichtigen Sie bei der Erzählung folgende Aspekte:
 - Wann war das?
 - Wie haben Sie Ihr Geld angelegt – für welche Anlageform haben Sie sich entschieden?
 - Wie und wo haben Sie sich informiert?
 - Welche Aspekte sprachen für, welche gegen den Kauf?
 - Was hat letztendlich den Ausschlag gegeben?
 - Was für Anlageformen kamen eventuell noch in Frage?
 - Welche Eigenschaften hatten diese alternativen Anlageformen im Verhältnis zu der gewählten Anlage?
 - Wie viele Anlageformen kamen für Sie konkret in Frage?
 - Wie bewerten Sie heute Ihre Entscheidung? Würden Sie es wieder so oder anders machen? Warum?

Sie dürfen ganze Sätze oder auch Stichworte verwenden!

3. Einführung & Warm up

10-15 Min

Einführung

- Diskussionsregeln: Einer zur Zeit, unterschiedliche Erfahrungen stehen lassen
- Regeln & Hinweis auf Datenschutz, Vertraulichkeit, Spiegel
- Food & Drink
- Kurze Vorstellung TN: Vorname, Alter, Lebensphase, Beruf

Zielsetzung: Heranführen der Teilnehmer in der Gruppe an das abstrakte Thema ‚Geldanlagen‘, Erfahrungshintergrund der Gruppe etablieren, kurze Exploration von angewandten Entscheidungsheuristiken und Kriterien, nach denen Geldanlagen ausgewählt werden. Diese Themen können einerseits genutzt werden für die Kreativsession ‚Wording‘ und sind erforderlich als Input für den Quant-Fragebogen.

Stichworte dazu am Flipchart sammeln, damit die Inhalte in den weiteren Arbeitsschritten genutzt werden können.

Warm-up

- Wir starten mit dem Thema, mit dem Sie sich schon schriftlich beschäftigt haben; einer Entscheidung für eine bestimmte Geldanlage.
 - Was für Anlagen haben Sie getätigt?
 - Welche Gesichtspunkte spielten bei der Entscheidung eine Rolle?
 - Was war letztendlich ausschlaggebend für Ihre Entscheidung?
 - Wie bewerten Sie heute Ihre Entscheidung? Würden Sie es wieder so oder anders machen? Warum?

4. Warnhinweis: Exploration der getrackten Stimuli

20-5 Min.

Zielsetzung: Heranführen der Teilnehmer an das abstrakte Thema, Abholen der spontanen Reaktionen, Exploration der einzelnen Warnhinweis-Exekutionen, um erste Learnings zu generieren und die TN mit Gestaltungselementen vertraut zu machen, um die Kreativ-Übung vorzubereiten. Weiterhin dient die Diskussion der inhaltlichen Ergänzung der ET Ergebnisse. Anzahl der zu besprechenden Stimuli: N= 3 (verschiedene Wordings, verschiedene Graphics)

- **Top of mind**

- Sie haben 6 Titelseiten von Geldanlageprodukten betrachtet. Was ist Ihnen aufgefallen? Gab es Gemeinsamkeiten? Um was für Arten von Geldanlagen handelt es sich?
- (*Wenn Thema Warnhinweis nicht genannt – prompten!*) Sind Ihnen bestimmte Hinweise zu der Anlage aufgefallen?
- Wie ging es Ihnen mit diesen Hinweisen? *Falls Begriff ‚Warnhinweis‘ noch nicht genannt:* Wie würden Sie diese Hinweise nennen?
- Wie haben diese Hinweise auf Sie gewirkt? Was ist in Kopf und Bauch passiert?
- Wie bewerten Sie grundsätzlich die Idee eines solchen Warnhinweises? Was ist positiv? Gibt es auch Nachteile? (z.B. *Überreaktion, Abschreckung*) Von wem kommt dieser Warnhinweis? Was soll damit erreicht werden? (*falls noch nicht deutlich*)

Diese Warnhinweise sind unterschiedlich gestaltet: Formulierung, Position auf der Seite und die grafische Gestaltung variieren. Ich möchte jetzt mit Ihnen besprechen, wie Sie die verschiedenen Titelseiten bewerten hinsichtlich dieser Elemente.

Rotierte Reihenfolge der 3 Stimuli Dateinamen: Fin Pax, Stadtwerke, Global Container Plus

- **Pro Stimulus (kurz)**

- Wie auffällig ist dieser Warnhinweis? Nimmt man ihn wahr oder eher weniger? Wodurch ist das bedingt?
- Was vermittelt die Wortwahl? Welche Wirkung hat diese auf Sie?
- Gibt es einzelne Wörter, die Sie besonders passend / unpassend finden – inwiefern?
- Was denken Sie, was erreicht werden soll?
- Insgesamt, was löst diese Gestaltung bei Ihnen aus? (*Abschreckung, Flucht, Interesse, Neugier, Wunsch nach mehr Informationen, nichts ...*)

Kurz am Flipchart:

- Wie sollte der Warnhinweis präsentiert werden, so dass er besonders auffällt? (Wo? Rahmen? Größe?)

Nun möchte ich 2 weitere Möglichkeiten der Formulierung des Warnhinweises mit Ihnen diskutieren.

Warnhinweis in rotierter Reihenfolge diskutieren.

Warnhinweis austeilen

„Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Nähere Informationen zu den Risiken dieses Produkts finden Sie unter „Risiken“.“

- Wie geht es Ihnen mit einem solchen Warnhinweis?
- Was bewirkt die Ergänzung „Nähere Informationen zu den Risiken dieses Produkts finden Sie unter „Risiken“? Wird die Warnung eher verstärkt oder abgeschwächt? Würde man die Risiken lesen?
- Auf einer Skala von 1-10 – 1 „Risiko ist kein Thema“ bis zu 10 „ein extrem hohes Risiko“ – welche Zahl geben Sie?

„Bevor Sie in diese Vermögensanlage investieren, prüfen Sie deren Risiken sorgfältig“.

- Wie geht es Ihnen mit diesem Warnhinweis?
- Welche Wirkung wird erzielt?
- Was sind Vorteile / Nachteile dieser Formulierung?
- Auf einer Skala von 1-10 – 1 „Risiko ist kein Thema“ bis zu 10 „ein extrem hohes Risiko wird vermittelt“ – welche Zahl geben Sie?

5. Überblick VIB Struktur

5 Min.

Zielsetzung: Verständnis von VIBs im grauen Kapitalmarkt etablieren. Die TN sollen einen Überblick gewinnen über typischen Umfang und Inhalt und Möglichkeiten Warnhinweis / bzw. Unterschrift zu platzieren, d.h. über den idealtypischen Kontext, in dem der Warnhinweis platziert werden kann.

*Weiterhin sollen die TN lernen, dass in den VIBs Risikobeschreibungen enthalten sind,
die zwar unterschiedlich ausfallen, aber immer vorhanden sind.*

Nun möchte ich Sie noch etwas mehr mit diesen Informationsblättern vertraut machen, von denen Sie bis jetzt mehrere Titelseiten und ein vollständiges Blatt kennengelernt haben. Ein vollständiges Informationsblatt umfasst 3 Seiten und heißt Vermögensanlagen-Informationsblatt, abgekürzt VIB. Solche Informationsblätter gibt es zu bestimmten Anlageformen, die unter die Kategorie ‚Grauer Markt‘ fallen. Sie haben schon gesehen, dass diese Anlagen sich mit unterschiedlichen Themen beschäftigen: Es kann um Tankcontainer gehen oder einen Fußballclub, oder um Stadtwerke; um Darlehen, Unternehmensanleihen oder einen Kauf. Anlageprodukte des Grauen Marktes werden von der Finanzaufsicht, der BaFin, nicht so umfänglich kontrolliert wie z.B. der Weiße Markt, zu dem z.B. Aktien und Aktienfonds gehören. Viele dieser Produkte bieten höhere Gewinnchancen, aber auch ein höheres Risiko als Geldanlageformen wie Sparbrief oder Tagesgeld.

Gibt es dazu Fragen?***VIB HANA Container austeilen.***

Schauen Sie sich diesen VIB kurz ca. 1 Minute in Gänze an, um noch einmal einen Eindruck zu bekommen, wie diese gestaltet sind.

Kurz Verständnis der Struktur etablieren

- Was für Themen haben Sie gesucht bzw. gefunden?
- *Wenn nicht genannt: auf Risikopassus hinweisen und erläutern, dass ein solcher Abschnitt immer vorhanden ist, aber unterschiedlich ausfallen kann was Länge und Inhalt angeht.*

6. Kreativphase Wording Warnhinweis

60 Min.

Zielsetzung: Zunächst werden Aufgabenstellung und Vorgehensweise klar formuliert.

Die Aufgabenstellung wird deutlich sichtbar im Raum positioniert. Dann wird mit einer vorbereitenden Gruppenübung ein Pool an möglichen Ideenquellen erarbeitet, die die TN nutzen können, um eigene Formulierungen zu entwickeln. An der Wand sollen die diskutierten Titelseiten hängen aber auch die 6 Titelseiten, die die TN bis hierhin noch nicht kennen. Ebenfalls sollen die Beispiele für vollständige VIBs ausgestellt werden.

Ggf. könnten Bilder / Symbole vorbereitet werden und ebenfalls als Inspiration an die Wand gepinnt werden.

Einführung, Einstimmung, Aufgabenstellung (5 Minuten)

Stellen Sie sich vor, Sie alle sind eine Arbeitsgruppe im Finanzministerium. Ihre Aufgabe ist es, den optimalen Warnhinweis für diese Vermögenanlagen- Informationsblätter zu entwickeln. Dieser Warnhinweis ist gesetzlich vorgeschrieben und muss auf jeder Produktbeschreibung im grauen Finanzmarkt erscheinen. Es kommt jetzt darauf an, wie er formuliert sein soll und welche Aspekte er enthalten soll.

Sie wollen mit dem optimalen Warnhinweis folgendes erreichen:

- Der Warnhinweis soll auffallen, so dass er möglichst von allen wahrgenommen und gelesen wird, die sich für die jeweilige Anlage interessieren.
- Der Warnhinweis soll dazu führen, dass sich Personen, die sich für die jeweilige Geldanlage interessieren, mit den Risiken der Anlage beschäftigen und einen Kauf sorgfältig abwägen.

Jede Person entwickelt zunächst für sich allein den für sie idealen Warnhinweis, der die Zielvorgabe erfüllt. Sie dürfen umgangssprachlich formulieren oder „Behördendeutsch“... wie Sie mögen.

Sie können sich bei allen Materialien bedienen, die wir besprochen haben. An der Wand hängen die Titelseiten, die wir besprochen haben, aber auch die beiden Vorschläge, die wir besprochen haben. Bitte schauen Sie sich alles noch mal an.

Inspiration (5 Minuten)

Bevor Sie loslegen, möchte ich noch ein kurzes Brainstorming zur weiteren Inspiration machen.

Am Flipchart notieren:

Möglichst unterschiedliche Kategorien explorieren: z.B. Lebensmittel (z.B. „kann Spuren von Nüssen enthalten“...) Zigaretten, und Elektrogeräte (Bitte

- Bei welchen Produkten kennen Sie Warnhinweise? (z.B. Zigaretten, Elektrogeräte, Möbel, Autos, Spielzeug...)
- *Pro Kategorie:* Wie wird hier die Warnung vermittelt? (z.B. Bilder, Symbole, bestimmte Formulierungen)
- Was will man jeweils erreichen (von Handlung ganz abschrecken bis vorsichtigen Umgang)?
- Welche typischen Warnhinweise kennen Sie aus dem allgemeinen Leben? (z.B. „Eltern haften für ihre Kinder“, „Betreten des Spielplatzes verboten“, Stoppschilder, etc.)

Nun kann es losgehen. Sie haben Papier und Stifte vor sich liegen. Außer mit Wörtern dürfen Sie auch mit Symbolen arbeiten. Sie haben 15 Minuten, um einen Vorschlag zu erarbeiten. Bitte schreiben Sie Ihren finalen Vorschlag gut lesbar auf einen DIN A5 Zettel. Danach stellen alle ihre Idee vor und erläutern, inwiefern der Vorschlag auf die Zielsetzung einzahlt.

Kreative Einzelarbeit (ca. 15 Minuten)

Während der Einzelarbeitsphase Unterstützung und Begleitung durch die Moderatorin

Optional: *Für diejenigen Teilnehmer, die vorzeitig fertig sind, wird folgende Aufgabe gestellt mit der Zielsetzung, den Warnhinweis ideal zu platzieren.*

Wo soll der Warnhinweis auf der Beschreibung platziert werden? Auf welcher Seite? Auf mehreren Seiten? Wo dort? Mit / ohne Rahmen? Ggf. wie soll der Rahmen aussehen? Wie groß soll der Text sein?

Bitte nutzen Sie das Din A4 Papier und malen auf, wo Ihr Warnhinweis platziert werden soll.

Präsentation der Ergebnisse der Einzelarbeit (10 Minuten)

Regeln für die Vorstellung der Ideen:

„Jede Idee ist eine gute Idee“ – Kritik ist nicht erlaubt, Fragen sind erlaubt, wenn es sich auf das Verständnis der Idee bezieht

- **Pro Idee** (vorgestellt durch jeweilige TN):
 - Laut vorlesen und anschließende Erläuterung: Inwiefern führt dieser Warnhinweis zum Ziel? Wie stark ist die Warnung?
 - Ggf: Klärung von Verständnisfragen

Nach Vorstellung aller Ideen:

Gruppenarbeit: Auswahl von Wording-Vorschlägen (5-10 Minuten)

Nun bilden wir 2 Gruppen à 4 TN. Jede Gruppe beschäftigt sich mit einer Hälfte aller Wording Vorschläge – d.h. 9 Vorschläge pro Gruppe (*5 vorgegeben, 4 generiert*).

Nun sollen Sie als Gruppe aus den 5 Vorschlägen die Ihrer Meinung nach 3 besten Vorschläge – im Sinne unserer Zielstellung - auswählen. Dazu haben Sie 10 Minuten Zeit.

Anschließend stellt jede Gruppe ihre Auswahl vor und begründet diese.

Vorstellung der Auswahl von Wording-Vorschlägen (10 Minuten)

Abwechselnd stellen die Gruppen jeweils einen Wording-Vorschlag vor. Dabei soll richtig die Werbetrommel gerührt werden für die jeweiligen Vorschläge – man will die anderen überzeugen!

- **Pro Wording-Vorschlag:**

- Warum ist dieser Vorschlag besonders gut? Wie stark ist die Warnung?

Finales Voting (5 Minuten)

All 6 Vorschläge der Endauswahl hängen an der Wand.

Hand aufs Herz: Was wäre die ideale Formulierung im Sinne unseres Arbeitsauftrages?

Jede Person erhält 2 Klebepunkte, um die persönlich bevorzugten Vorschläge auszuwählen. Man kann auch beide Punkte für einen Vorschlag vergeben.

Nach Punktevergabe:

Kommentar zur Abstimmung

- Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Ergebnis?
- Wie stark wird das Risiko (1-10) bei unseren Top 3 betont? Wie stimmig ist das bezogen auf unsere Zielsetzung?

7. Warnhinweis: Unterschrift

15 Min

Zielsetzung: Wahrnehmung von offline / online Unterschrift explorieren, Alternativen von digitaler Unterschrift explorieren

Unterschrift auf Papier

- Wann haben Sie zuletzt handschriftlich etwas unterschrieben? Was war das? *Ggf. nachhaken:* Welche sonstigen Angelegenheiten bedürfen einer persönlichen und handschriftlichen Unterschrift? (z.B. Ausweisanträge, Eheschließung, Kaufverträge – Haus...)
- Wie haben Sie sich gefühlt, als Sie bei (siehe oben) unterschrieben haben?
- Was verbinden Sie mit einer handschriftlichen Unterschrift auf Papier? Was bedeutet sie (z.B. Verbindlichkeit, emotionale Intensität, Gewicht der Aktion, die dadurch bestätigt wird)?

Digitale Unterschrift

- Im Gegensatz dazu, wie verhält es sich mit einer digitalen Unterschrift?
- Versetzen Sie sich in die Situation, wo eine digitale Unterschrift von Ihnen gefordert wurde ... worum ging es? (z.B. Updates von Handy-Betriebssystem, Einverständniserklärung von AGBs von Online Shops,...)
- In welcher Form haben Sie da eine Unterschrift gegeben? (Haken setzen)
- Inwiefern ist das anders als eine Unterschrift auf Papier? Wie fühlt sich das an? Hat das Folgen für Entscheidungen (werden z.B. leichtfertiger / schneller getroffen)?

Bei Erwerb der Grauen Finanzprodukte online ist eine digitale Unterschrift erforderlich, in der der Käufer die Kenntnisnahme des Warnhinweises bestätigt.

- Wenn man erreichen möchte, dass der digitalen Unterschrift das gleiche Gewicht beigemessen wird wie der handschriftlichen – welche Möglichkeiten sehen Sie da bezogen auf unser Thema? Wie könnte man das hinbekommen?

Aktuelles digitales Formular

- Stellen Sie sich vor, Sie sitzen am Computer zu Hause und haben sich entschieden, online ein Finanzprodukt zu kaufen, – z.B. das, was wir uns vorhin in Gänze angeschaut haben. Bevor es dazu kommt, müssten Sie folgendes Formular ausfüllen.

Formular austeilen

- Was wäre Ihre Reaktion? Wie würden Sie sich fühlen? Wie gewichtig fühlt sich die Unterschrift an – wodurch? Was löst die Angabe der Ausweisnummer aus?
 - Insgesamt, wie ähnlich ist die Wirkung dieser digitalen Unterschrift im Vergleich zur handschriftlichen? Wieviel mehr oder weniger erreicht man hier?

Alternative Vorschläge

Statt das Formular auszufüllen – wie wären Alternativen wie:

Ich, (Name einsetzen), habe das vorliegende Vermögensanlagen-
Informationsblatt -

inklusive des Warnhinweises - zur Kenntnis genommen. Unterschrift Ort
Datum

Ich habe das vorliegende Vermögensanlagen-Informationsblatt - inklusive des
Warnhinweises – zur Kenntnis genommen und sorgfältig gelesen. Unterschrift
Ort Datum

Pro Variante:

- Wie geht es Ihnen damit?
- Welche Wirkung hat das auf Sie? Verglichen mit der langen Variante,
verglichen mit der handschriftlichen Situation?
- Gibt es andere Ideen?

Abschluss:

- Was ist Ihre Empfehlung?

8. Finales Rondo

- Insgesamt – was möchten Sie den Menschen, die sich mit dem Thema
Warnhinweis für VIBs im Grauen Markt beschäftigen, noch mit auf den Weg
geben? Was sollten diese im Sinne unserer Zielsetzung beachten?

Danken und beenden!

Anhang A 3: Verwendete Vermögensanlagen-Informationsblätter in Teil 1 der Studie

VIB 1

Vermögensanlagen-Informationsblatt

Stand: 07.09.2016, Aktualisierungen: -

| | |
|--|--|
| 1. Art der Vermögensanlage | Namensgenussrechte der FINPAX Financial Services GmbH |
| 2. Emittentin / Anbieterin der Vermögensanlage | FINPAX Financial Services GmbH (die „Emittentin“), Frankfurter Straße 38, 95448 Reutlingen |
| 3. Verschuldungsgrad der Emittentin | In der Emittentin sind keine wesentlichen Verbindlichkeiten angegeben. |
| 4. Beschreibung der Vermögensanlage | <p><u>Emissionsvolumen:</u> Das Emissionsvolumen der Genussrechte beträgt EUR 2000.000.</p> <p><u>Nennbetrag:</u> Der Nennbetrag eines Genussrechts ist EUR 1.000.</p> <p><u>Mindestzeichnungssumme:</u> Die Mindestzeichnungssumme beträgt EUR 10.000 zzgl. Agn.</p> <p><u>Zeichnungsfrist:</u> Die Zeichnungsfrist für die Genussrechte beginnt am 12.09.2016 und endet am 12.09.2016. Das Angebot wird bis zur vollständigen Platzierung der gesamten Genussrechte verlängert, aber für die Dauer von zwölf Monaten ab der Fälligkeit des Zeichnungsrechts unterbreitet.</p> |
| 5. Anlagestrategie, Anlagepolitik, Anlageobjekte | <p>Das allgemeine Anlageziel der Vermögensanlage ist es, den nachfolgenden Gewinn der Emittentin über die Zeit zu realisieren und die gleiche Ausrichtung der Vermögensanlage sowie die Risikoprüfung des Gesamtprojekts im Falle einer Klumpung vorzunehmen. Die Anlagestrategie besteht in der Ausrichtung der Emittentin auf zukünftigen Geschäftserfolg, während die Finanzierung der Geschäftstätigkeit der Emittentin durch die Ausgabe von Genussrechten erfolgt.</p> <p>Die Anlagepolitik besteht darin, dass die Genussrechte als langfristige Anlageobjekte zu betrachten sind. Die Emittentin wird sich für die Auswahl von Investitionsprojekten und nach eingehender Prüfung dieser Investitionsprojekte die mit einem Gewinn gegenüber dem Emittenten aus der Verfolgung der Aktien- und Fremdfinanzierung zu realisieren zu erwarten.</p> <p>Das Ziel des langfristigen Überwerts der nachfolgenden Gewinn der Emittentin zu realisieren, ist die Vermeidung der Liquidation sowie der Finanzierung der Genussrechte zu ermöglichen. Die Finanzierung der Emittentin über die Zeit und die Realisierung der Investitionsprojekte der Emittentin sind die wesentlichen Faktoren für die Realisierung der Emittentin.</p> |
| 6. Laufzeit, Kündigungsfrist | <p>Die Laufzeit der Genussrechte beginnt mit dem Zeitpunkt der Ausgabe der Genussrechte und endet mit dem Zeitpunkt der Kündigung der Genussrechte. Die Laufzeit der Genussrechte ist grundsätzlich unbefristet. Die Genussrechte werden jedoch nicht zum Ablaufdatum bis zum 31.12.2016. Aufgrund dieser Unbefristetheit haben die Genussrechte gemäß der auch § 3a Vermögensanlagegesetz definierten Laufzeit von höchstens 12 Monaten ab dem Zeitpunkt der Ausgabe der Genussrechte den jeweiligen Anleger. Von dem Zeitpunkt der Ausgabe der Genussrechte bis zum Ablaufdatum der Genussrechte sind die Anleger verpflichtet, die Genussrechte zu erwerben. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils für die Genussrechtehöchstens bis zum 31.12.2016. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils für die Genussrechtehöchstens bis zum 31.12.2016. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils für die Genussrechtehöchstens bis zum 31.12.2016.</p> |
| 7. Risiken | Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. |

VIB 2

GLOBAL CONTAINERS PLUS

Ein Produkt von Solutions Capital



Vermögensanlagen-Informationsblatt

Warnhinweis: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

1. Bezeichnung der Vermögensanlage:
Global Containers Plus

2. Art der Vermögensanlage:
Container-Direktinvestment

3. Anbieterin der Vermögensanlage
Solutions Capital GmbH, Parkstr. 2, 20559 Hamburg

Emittentin der Vermögensanlage
Solutions Capital Vermögensanlagen GmbH & Co.KG,
Parkstr. 2, 20559 Hamburg

4. Beschreibung der Vermögensanlage

Investitionsgegenstand ist die Beteiligung an der Global Containers Plus Vermögensanlage.

Struktur und Anlageform

Die Global Containers Plus Vermögensanlage ist eine Kapitalanlage, die durch den Erwerb von Anteilen an der Global Containers Plus Vermögensanlage (GCP) erworben werden kann. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde.

Anlageobjekte

Die Anlageobjekte sind die Container, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP erworben werden können.

Anlagestrategie, Anlagepolitik

Die Anlagestrategie besteht darin, die Container zu erwerben und diese zu vermieten. Die Anlagepolitik besteht darin, die Container zu erwerben und diese zu vermieten. Die Anlagepolitik besteht darin, die Container zu erwerben und diese zu vermieten. Die Anlagepolitik besteht darin, die Container zu erwerben und diese zu vermieten.

Nach dem Erwerb der Anteile an der Global Containers Plus Vermögensanlage ist der Anleger verpflichtet, die Container zu erwerben und diese zu vermieten. Der Anleger ist verpflichtet, die Container zu erwerben und diese zu vermieten. Der Anleger ist verpflichtet, die Container zu erwerben und diese zu vermieten.

Die Global Containers Plus Vermögensanlage ist eine Kapitalanlage, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP erworben werden kann. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde.

Mindestgesamtbetrag

Der Mindestgesamtbetrag für den Erwerb von Anteilen an der GCP beträgt 10.000 Euro. Der Mindestgesamtbetrag für den Erwerb von Anteilen an der GCP beträgt 10.000 Euro. Der Mindestgesamtbetrag für den Erwerb von Anteilen an der GCP beträgt 10.000 Euro.

Finanzierung

Die Finanzierung der Global Containers Plus Vermögensanlage erfolgt durch den Erwerb von Anteilen an der GCP. Die Finanzierung der Global Containers Plus Vermögensanlage erfolgt durch den Erwerb von Anteilen an der GCP.

Laufzeit und Kündigungsfrist

Die Laufzeit der Global Containers Plus Vermögensanlage beträgt 10 Jahre. Die Laufzeit der Global Containers Plus Vermögensanlage beträgt 10 Jahre. Die Laufzeit der Global Containers Plus Vermögensanlage beträgt 10 Jahre. Die Laufzeit der Global Containers Plus Vermögensanlage beträgt 10 Jahre.

Die Global Containers Plus Vermögensanlage ist eine Kapitalanlage, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP erworben werden kann. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde.

Die Global Containers Plus Vermögensanlage ist eine Kapitalanlage, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP erworben werden kann. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde. Die GCP ist eine Kapitalgesellschaft, die durch den Erwerb von Anteilen an der GCP gegründet wurde.

VIB 3

Vermögensanlagen-Informationsblatt **Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien**

Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien

Diese Produktinformation ist ein Vermögensanlagen-Informationsblatt im Sinne des Vermögensanlagegesetzes (VermAnlG). Sie gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre wird empfohlen.

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

1 Bezeichnung der Vermögensanlage

2 Kreditprojekt Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien

2 Art der Vermögensanlage

(Teil-)Kreditforderung

3 Anbieter der Vermögensanlage

Anbieterin: Leih's-Dir AG, Joachimsstr. 34, 10717 Berlin

Zudem tritt die Leih's-Dir AG gegenüber dem Kreditnehmer (Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien) als Kreditvermittlerin auf.

4 Weitere Beteiligte

Kreditnehmerin und Emittentin: Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Friesenstr. 2, 10053 Berlin

Kreditgeber der Kreditforderung: Finanz Bank AG, Strandstr. 33, 80335 Augsburg

Veräußerin der Kreditforderung: Leih's-Dir Funding GmbH, Joachimsstr. 34, 10717 Berlin

5 Erwerbsvorgang der Vermögensanlage

Das Angebot der Vermögensanlage kann über den Kreditnehmer **Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien** (Kreditnehmer) oder über den Anbieter **Leih's-Dir AG** (Anbieter) zu erwerben (Platzierungsphase). In der Vermögengeldverpflichtungsphase, gibt es eine Phase von 10 Tagen über, in welcher die Anleger über die Vermögensanlage informiert werden (Informationsphase). Anschließend wird die Kreditforderung an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Die Kreditforderung wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Die Kreditforderung wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Die Kreditforderung wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben.

6 Beschreibung der Vermögensanlage

Anbieterin

Bei einer Vermögensanlage handelt es sich um eine (Teil-)Kreditforderung gegenüber dem Kreditnehmer **Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien**. Der Kreditnehmer wird über die Vermögensanlage informiert. Die Vermögensanlage wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Die Vermögensanlage wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Die Vermögensanlage wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Die Vermögensanlage wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben.

Anlagebetrag

Das Angebot der Vermögensanlage umfasst den Anlagebetrag. Der Anlagebetrag wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Der Anlagebetrag wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Der Anlagebetrag wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben.

Gesamtkreditbetrag:

1.000.000,00 €

Möglicher Anlagebetrag:

Der Anlagebetrag wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Der Anlagebetrag wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben. Der Anlagebetrag wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben.

Die Kreditforderung wird an den Kreditgeber der Kreditforderung übergeben.

VIB 4

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Vermögensanlagen-Informationsblatt

Stand der Angebotsunterlagen: Stand des Prospekts 2016



| | |
|--|---|
| 1. Bezeichnung der Vermögensanlage | HANA Container - Euro |
| 2. Art der Vermögensanlage | Es handelt sich bei der angebotenen Vermögensanlage um eine Direktinvestition in eine, maximal zwölf Monate alte, zu- und abbaubare Container-Verpackungseinheit (Container-Verpackungseinheit). Die Anlage ist ein Teil der Vermögensanlage der HANA Container-Verpackungseinheit, die im Rahmen der HANA Container-Verpackungseinheit (HANA Container-Verpackungseinheit) in den Märkten, Märkten und Märkten der Welt angeboten wird. Die HANA Container-Verpackungseinheit ist ein Unternehmen der HANA Container-Gruppe. |
| 3. Anbieter der Vermögensanlage | HANA Capital GmbH & Co. KG, Kastanienallee 1, 22303 Hamburg, HRA 12545 (Amtsgericht Hamburg) |
| Emittentin | HANA Global Direct (U.K.) Limited, Lighthouse Road, Kent, TN159EE, United Kingdom (Company Nr. 1234567, nachfolgend „Emittentin“), ein Unternehmen der HANA Global-Gruppe |
| 4. Beschreibung der Vermögensanlage (Verkaufsprospekt Seiten 6 ff. und 48 ff.) | Anlageobjekt Das Anlageobjekt ist die Anlage der HANA Container-Verpackungseinheit, die im Rahmen der HANA Container-Verpackungseinheit (HANA Container-Verpackungseinheit) in den Märkten, Märkten und Märkten der Welt angeboten wird. Anlagestrategie, -politik, und -ziel der angebotenen Vermögensanlage Die Anlagestrategie der angebotenen Vermögensanlage besteht darin, den Anlegern ein Maximum an Rendite zu erzielen, indem die Anlage in den Märkten, Märkten und Märkten der Welt investiert wird. Die Anlagestrategie der angebotenen Vermögensanlage ist es, den Anlegern ein Maximum an Rendite zu erzielen, indem die Anlage in den Märkten, Märkten und Märkten der Welt investiert wird. Die Anlagestrategie der angebotenen Vermögensanlage ist es, den Anlegern ein Maximum an Rendite zu erzielen, indem die Anlage in den Märkten, Märkten und Märkten der Welt investiert wird. Finanzierung Die Finanzierung der Anlage wird durch die HANA Container-Verpackungseinheit (HANA Container-Verpackungseinheit) in den Märkten, Märkten und Märkten der Welt finanziert. Verschuldungsgrad der Emittentin auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses und wo dieser erhältlich ist Der Verschuldungsgrad der Emittentin auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses ist wie folgt: Verschuldungsgrad: 100%. Mietlaufzeit/Laufzeit der Vermögensanlage/Kündigung Die Laufzeit der Anlage beträgt 12 Monate. Die Laufzeit der Anlage beträgt 12 Monate. Die Laufzeit der Anlage beträgt 12 Monate. 5. Risiken (Verkaufsprospekt Seite 14ff) |

VIB 5

Titel: RE22 Windenergie GmbH, Standort: 22 Windenergie Deutschland



RE22 Windenergie Deutschland

Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB)

1. VERMÖGENSANLAGE

RE22 Windenergie Deutschland

2. ART DER VERMÖGENSANLAGE

Kommanditbeteiligung, operativ tätige Beteiligungsgesellschaft

3. ANBIETERIN/PROSPEKTVERANTWORTLICHE DER VERMÖGENSANLAGE

re-energy GmbH,
Flensburger Straße 36,21049 Hamburg

4. EMMITTENTIN/TREUHÄNDERIN

Beteiligungsgesellschaft (Emmittentin)
re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG,
Flensburger Straße 36,21049 Hamburg

Treuhänderin
re-energy Treuhand GmbH,
Flensburger Straße 36,21049 Hamburg

5. BESCHREIBUNG DER VERMÖGENSANLAGE

Unternehmerische Beteiligung in Form von Kommanditkapital an der Emmittentin re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG

Beteiligungsstruktur und Anlageform

Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital.

Anlagestrategie, -politik, -ziele und Anlageobjekte

Das Anlageobjekt ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital.

Finanzierung

Die gesamte Investitionsfinanzierung der Anlage ist zu 100% durch den EBITDA der Anlage sichergestellt. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital.

Verschuldungsgrad

Die Verschuldung der Anlage ist durch den EBITDA der Anlage sichergestellt. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital.

Prognostizierte Laufzeit/Kündigungsfrist

Die prognostizierte Laufzeit der Anlage beträgt 20 Jahre ab dem 31. Dezember 2022. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital.

Warnhinweis

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

6. MIT DER VERMÖGENSANLAGE VERBUNDENE RISIKEN

Die Anlage ist mit erheblichen Risiken verbunden. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital.

Abkürzungsverzeichnis

Das Abkürzungsverzeichnis enthält die Abkürzungen, die in diesem Informationsblatt verwendet werden. Die Anlage ist eine Beteiligung an der unternehmerischen Beteiligungsgesellschaft re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG (Emmittentin) in Form von Kommanditkapital.

VIB 6



**Nachrangdarlehen Stadtwerke Althausen GmbH
Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB)**

Der Anleger riskiert eine Verzinsung von 2,0% p.a.

Stichtag der letzten Aktualisierung: 01.04.2014

Bei der Anlage-Auswahlung wird ein erhöhtes Risiko eingeschätzt.

| | | |
|--|------------------------------------|--|
| <p>Warnhinweis gem. § 13 Abs. 6 Vermögensanlagengesetz:</p> <p>Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.</p> <p>Mit nachfolgender Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme des oben genannten Warnhinweises.</p> | | |
| <p>Ort, Datum, Name und Vorname des Anlegers, Unterschrift</p> | | |
| 1 | Art der Vermögensanlage | Nachrangdarlehen |
| 2 | Anbieterin der Vermögensanlage | Stadtwerke Althausen GmbH, Otto-Brand-Allee 26, 10456 Althausen |
| 3 | Emittentin | Stadtwerke Althausen GmbH, Otto-Brand-Allee 26, 10456 Althausen |
| | Beschreibung der Vermögensanlage | Das Darlehen ist ein Nachrangdarlehen, das durch die Stadtwerke Althausen GmbH emittiert wird. Die Darlehensnehmer sind verpflichtet, die Darlehensrückzahlung zu leisten. Die Darlehensnehmer sind verpflichtet, die Darlehensrückzahlung zu leisten. Die Darlehensnehmer sind verpflichtet, die Darlehensrückzahlung zu leisten. |
| | Mindest- und Höchstzeichnungssumme | Die Mindestzeichnungssumme beträgt 100,00 €. Die Höchstzeichnungssumme beträgt 100,00 €. |
| | Verzinsung | Die Verzinsung beträgt 2,0% p.a. Die Verzinsung wird jährlich am 31. Dezember festgesetzt. |
| 4 | Anlageobjekte | Das Anlageobjekt ist ein Nachrangdarlehen. Die Anlageobjekte sind die Darlehen der Stadtwerke Althausen GmbH. Die Anlageobjekte sind die Darlehen der Stadtwerke Althausen GmbH. |
| | Anlagestrategie, Anlagepolitik | Die Anlagestrategie besteht darin, das Darlehen zu erwerben und die Darlehensrückzahlung zu erwarten. Die Anlagepolitik besteht darin, das Darlehen zu erwerben und die Darlehensrückzahlung zu erwarten. |
| | Emissionsvolumen | Das Emissionsvolumen beträgt 100,00 €. |
| | Gesamtfinanzierung | Die Gesamtfinanzierung beträgt 100,00 €. |

VIB 7

Vermögensanlagen-Informationsblatt

Stand: 03.05.2016, Aktualisierung: -

| | |
|--|---|
| 1. Art der Vermögensanlage | Namensgenussrechte der FINPAX Financial Services GmbH |
| 2. Emittentin / Anbieterin der Vermögensanlage | FINPAX Financial Services GmbH (die „Emittentin“), Frankfurter Straße 38, 95448 Reutlingen |
| 3. Verschuldungsgrad der Emittentin | Die Emittentin hat keine Verbindlichkeiten eingetraget, kann sich zur Verschuldung nicht verpflichten. |
| 4. Beschreibung der Vermögensanlage | <p><u>Emissionsvolumen:</u> Das Emissionsvolumen der Genussscheine beträgt EUR 5.000.000.</p> <p><u>Nennbetrag:</u> Der Nennbetrag der Genussscheine ist EUR 1 Mio.</p> <p><u>Mindestzeichnungssumme:</u> Die Mindestzeichnungssumme beträgt EUR 10.000,00 je Aktie.</p> <p><u>Zeichnungsfrist:</u> Die Zeichnungsfrist der Genussscheine beginnt am 15.05.2016 und endet am 15.05.2016. Der Anleger wird bis zur vollständigen Zeichnung der gesamten Genussscheine, spätestens aber bis zum 15.05.2016, über den Fortschritt der Zeichnung informiert.</p> |
| 5. Anlagestrategie, Anlagepolitik, Anlageobjekte | <p>Die Anlagestrategie der Vermögensanlage ist es, den Anleger den Gewinn der Genussscheine zu erzielen, welche die Rechte der Emittentin an der Veräußerung der Genussscheine sowie die Beteiligung der Genussscheine an der Gewinnverteilung der Emittentin darstellen. Die Anlagestrategie besteht in der Ausübung der Rechte der Emittentin an der Veräußerung der Genussscheine, welche die Rechte der Emittentin an der Gewinnverteilung der Genussscheine darstellen.</p> <p>Die Anlagepolitik besteht darin, dass die Emittentin die Rechte der Emittentin an der Veräußerung der Genussscheine sowie die Beteiligung der Genussscheine an der Gewinnverteilung der Emittentin durch die Ausübung der Rechte der Emittentin an der Veräußerung der Genussscheine, welche die Rechte der Emittentin an der Gewinnverteilung der Genussscheine darstellen, zu realisieren.</p> <p>Die Anlageobjekte sind die Rechte der Emittentin an der Veräußerung der Genussscheine, welche die Rechte der Emittentin an der Gewinnverteilung der Genussscheine darstellen.</p> |
| 6. Laufzeit, Kündigungsfrist | <p>Die Laufzeit der Genussscheine beginnt mit dem jeweiligen Abschluss des Genussscheinvertrages zwischen der Emittentin und dem Anleger. Die Laufzeit der Genussscheine ist grundsätzlich unbefristet. Die Genussscheine können jedoch nach der Ablaufzeit bis zum 15.05.2016, auf den 15.05.2016, zurückgezogen werden. Die Laufzeit der Genussscheine ist nach dem Verfall der Genussscheine beendet. Von dem Verfall der Genussscheine bis zum 15.05.2016, auf den 15.05.2016, ist die Laufzeit der Genussscheine beendet. Die Laufzeit der Genussscheine ist nach dem Verfall der Genussscheine beendet. Von dem Verfall der Genussscheine bis zum 15.05.2016, auf den 15.05.2016, ist die Laufzeit der Genussscheine beendet.</p> |
| 7. Risiken | <p>! Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.</p> |

GLOBAL CONTAINERS PLUS

Ein Produkt von Solutions Capital



Vermögensanlagen-Informationsblatt

Warnhinweis: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Ich habe diesen Warnhinweis zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum, Name und Vorname, Unterschrift

1. Bezeichnung der Vermögensanlage:
Global Containers Plus

2. Art der Vermögensanlage:
Container-Direktinvestment

3. Anbieterin der Vermögensanlage
Solutions Capital GmbH, Parkstr. 2, 20559 Hamburg

Emittentin der Vermögensanlage
Solutions Capital Vermögensanlagen GmbH & Co.KG,
Parkstr. 2, 20559 Hamburg

4. Beschreibung der Vermögensanlage

VEREINFACHTER ANFANGSINFORMATIONEN ÜBER DIE ANLAGE UND VERFAHREN

Struktur und Anlageform

ANLEGER ERWERBEN VON SECHS UNTERNEHMENSANTEILEN MIT VERBUNDENEM RECHT AN DER ANLEGE. JE NACH VERFAHRENSSTADIUM VON 20 bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

Anlageobjekte

ANLEGE ZIELT AUF DEN ERWORB VON SECHS UNTERNEHMENSANTEILEN AB.

Anlagestrategie, Anlagepolitik

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

ANLEGE ZIELT AUF DEN ERWORB VON SECHS UNTERNEHMENSANTEILEN AB.

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

Mindestgesamtbetrag

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

Finanzierung

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

Laufzeit und Kündigungsfrist

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

JE NACH VERFAHRENSSTADIUM ERWERBEN VON SECHS bis 30 ANTEILEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN. JE ANTEILHABER BEFÄHIGT, SEIN ANTEIL AN DER ANLEGE AN DREI ANTEILHABER ZU ÜBERTRAGEN.

VIB 9

Vermögensanlagen-Informationsblatt (Formblatt 17.02.2015:01/Anlageinvesting 0)

Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien

Diese Produktinformation ist ein Vermögensanlagen-Informationsblatt im Sinne des Vermögensanlagengesetzes (VermAnlG). Sie gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre wird empfohlen.

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

1 Bezeichnung der Vermögensanlage

2 Kreditprojekt Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien

2 Art der Vermögensanlage

3 Anbieter der Vermögensanlage

Anbieter der Vermögensanlage

Anbieterin: Leih's-Dir AG, Joachimsstr. 34, 10717 Berlin

Zudem tritt die Leih's-Dir AG gegenüber dem Kreditnehmer (Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien) als Kreditvermittlerin auf.

4 Weitere Beteiligte

Kreditnehmerin und Emittentin: Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Friesenstr. 2, 10053 Berlin

Kreditgeber der Kreditforderung: Finanz Bank AG, Strandstr. 33, 80335 Augsburg

Veräußerin der Kreditforderung: Leih's-Dir Funding GmbH, Joachimsstr. 34, 10717 Berlin

5 Erwerbsvorgang der Vermögensanlage

Die Anleiher der Vermögensanlage sind über den Kreditnehmer **Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien** (Kreditnehmer) an der Anlage beteiligt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt.

6 Beschreibung der Vermögensanlage

Anlageobjekt

Das Objekt der Vermögensanlage besteht aus der Beteiligung an der Kreditforderung gegenüber der Unternehmen **Global Soccer GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien**. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt.

Anlagestrategie

Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt.

Gesamtkreditbetrag:

1.000.000,00 €

Möglicher Anlagebetrag:

Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt. Die Anlage ist ein Kreditprojekt, bei dem die Kreditnehmerin die Rechte an der Anlage besitzt.

VIB 10

Vermögensanlagen-Informationsblatt

Anzahl der Abschlüsse: 0 - Stand: 31. August 2016



HANA

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

| | |
|---|---|
| 1. Bezeichnung der Vermögensanlage | HANA Container - Euro |
| 2. Art der Vermögensanlage | Die folgende Art der eingesetzten Vermögensanlage ist eine Überforderung in dem, was die rechtliche und finanzielle Ausstattung der Vermögensanlage hinsichtlich der Rückzahlung der Investition darstellt. Der Anleger erträgt die volle Verantwortung für die Rückzahlung der Investition, wobei die Vermögensanlage zu einem erheblichen Teil aus dem Eigenkapital des Emittenten besteht. Die Vermögensanlage ist nicht durch die Vermögensgegenstände des Emittenten abgesichert und stellt eine erhebliche Investition dar. |
| 3. Anbieterin der Vermögensanlage Emittentin | HANA Capital GmbH & Co. KG, Kastanienallee 1, 22303 Hamburg, HRA 12545 (Amtsgericht Hamburg) HANA Global Direct (U.K.) Limited, Lighthouse Road, Kent, TN159EE, United Kingdom (Company Nr. 1234567, nachfolgend „Emittentin“, ein Unternehmen der HANA Global-Gruppe |
| 4. Beschreibung der Vermögensanlage (Verkaufsprospekt Seiten 6 ff. und 48 ff.) | Capex- und Opex- und andere Kosten der Vermögensanlage sind im Verkaufsprospekt aufgeführt. |
| Anlageobjekt | Capex- und Opex- und andere Kosten der Vermögensanlage sind im Verkaufsprospekt aufgeführt. |
| Anlagestrategie, -politik, und -ziel der angebotenen Vermögensanlage | Die Anlagestrategie der Vermögensanlage besteht darin, die Vermögensanlage zu erwerben, um die Rendite zu maximieren. Die Anlagepolitik besteht darin, die Rendite zu maximieren, während das Risiko zu kontrollieren. Das Anlageziel besteht darin, die Rendite zu maximieren, während das Risiko zu kontrollieren. Die Anlagestrategie, -politik, und -ziel der angebotenen Vermögensanlage sind im Verkaufsprospekt aufgeführt. |
| Finanzierung | Die Finanzierung der Vermögensanlage wird durch die Emittentin durch die Ausgabe von Aktien und durch die Aufnahme von Darlehen sichergestellt. |
| Verschuldungsgrad der Emittentin auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses und wo dieser erhältlich ist | Der Verschuldungsgrad der Emittentin auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses ist im Verkaufsprospekt aufgeführt. |
| Mietlaufzeit/Laufzeit der Vermögensanlage/Kündigung | Die Laufzeit der Vermögensanlage beträgt 10 Jahre ab dem Datum der Ausgabe der Vermögensanlage. Die Kündigung der Vermögensanlage ist im Verkaufsprospekt aufgeführt. |
| 5. Risiken (Verkaufsprospekt Seite 14ff) | Die Risiken der Vermögensanlage sind im Verkaufsprospekt aufgeführt. Die Risiken umfassen das Risiko des Scheiterns der Vermögensanlage, das Risiko der Liquidation der Vermögensanlage, das Risiko der Insolvenz der Emittentin, das Risiko der Abnahme der Rendite, das Risiko der Erhöhung der Kosten, das Risiko der Erhöhung des Verschuldungsgrads der Emittentin, das Risiko der Erhöhung der Steuern, das Risiko der Erhöhung der Inflation, das Risiko der Erhöhung der Zinsen, das Risiko der Erhöhung der Wechselkursrisiken, das Risiko der Erhöhung der rechtlichen Risiken, das Risiko der Erhöhung der politischen Risiken, das Risiko der Erhöhung der sozialen Risiken, das Risiko der Erhöhung der Umweltaufgaben, das Risiko der Erhöhung der Reputationsrisiken, das Risiko der Erhöhung der Cyber-Risiken, das Risiko der Erhöhung der Klimarisiken, das Risiko der Erhöhung der pandemiebedingten Risiken, das Risiko der Erhöhung der anderen Risiken. |

VIB 11

Stand: 15. November 2015, Standort: Hamburg, Anlageform: B

RE22 Windenergie Deutschland

Vermögensanlagen-Informationenblatt (VIB)



- 1. VERMÖGENSANLAGE
RE22 Windenergie Deutschland
- 2. ART DER VERMÖGENSANLAGE
Kommanditbeteiligung, operativ tätige Beteiligungsgesellschaft
- 3. ANBIETERIN/PROSPEKTVERANTWORTLICHE VERMÖGENSANLAGE
Re-energy GmbH,
Flensburger Straße 36,21049 Hamburg
- 4. EMMITTENTIN/TREUHÄNDERIN
Beteiligungsgesellschaft (Emmittentin)
Re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG,
Flensburger Straße 36,21049 Hamburg

DER

Re-energy Treuhand GmbH,
Flensburger Straße 36,21049 Hamburg

5. BESCHREIBUNG DER VERMÖGENSANLAGE

Unternehmerische Beteiligung in Form von Kommanditkapital an der Emmittentin Re-energy 22 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG

Beteiligungsstruktur und Anlageform

Angabe des Anteils an der Vermögenanlage, der Beteiligung an der... (text is very small and partially illegible)

Anlagestrategie, -politik, -ziele und Anlageobjekte

Die Anlagestrategie... (text is very small and partially illegible)

Finanzierung
Die Anlage wird durch... (text is very small and partially illegible)

Verschuldungsgrad
Die Verschuldung... (text is very small and partially illegible)

Prognostizierte Laufzeit/Kündigungsfrist
Die prognostizierte Laufzeit... (text is very small and partially illegible)

Warnhinweis
Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

6. MIT DER VERMÖGENSANLAGE VERBUNDENE RISIKEN
In Form der Anlage... (text is very small and partially illegible)

Abstraktion
Im Zusammenhang mit der... (text is very small and partially illegible)

VIB 12



**Nachrangdarlehen Stadtwerke Althausen GmbH
Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB)**

Der Anleger erhält eine Verzinsung von 2,0 % p.a.

Stand der Angaben zum Stichtag: 31.03.2014

Bei der Angabe der Zeichnung sind die Angaben der Rückzahlungsart zu berücksichtigen.

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Art der Vermögensanlage | Nachrangdarlehen |
| 2 | Anbieterin der Vermögensanlage | Stadtwerke Althausen GmbH, Otto-Brand-Allee 26, 10456 Althausen |
| | Emittentin | Stadtwerke Althausen GmbH, Otto-Brand-Allee 26, 10456 Althausen |
| 3 | Beschreibung der Vermögensanlage | Das Darlehen ist ein Nachrangdarlehen der Stadtwerke Althausen GmbH, Otto-Brand-Allee 26, 10456 Althausen. Die Verzinsung beträgt 2,0 % p.a. Das Darlehen ist ein Nachrangdarlehen und ist mit erheblichen Risiken verbunden. Die Verzinsung ist durch die Zahlungsunfähigkeit der Stadtwerke Althausen GmbH gefährdet. Die Verzinsung ist durch die Zahlungsunfähigkeit der Stadtwerke Althausen GmbH gefährdet. |
| | Mindest- und Höchstzeichnungssumme | Das Mindestzeichnungssumme beträgt 1000 €. Die Höchstzeichnungssumme beträgt 1000000 €. |
| | Verzinsung | Die Verzinsung beträgt 2,0 % p.a. Die Verzinsung ist durch die Zahlungsunfähigkeit der Stadtwerke Althausen GmbH gefährdet. Die Verzinsung ist durch die Zahlungsunfähigkeit der Stadtwerke Althausen GmbH gefährdet. |
| 4 | Anlageobjekte | Das Anlageobjekt ist ein Nachrangdarlehen der Stadtwerke Althausen GmbH, Otto-Brand-Allee 26, 10456 Althausen. Die Verzinsung beträgt 2,0 % p.a. Das Anlageobjekt ist ein Nachrangdarlehen und ist mit erheblichen Risiken verbunden. Die Verzinsung ist durch die Zahlungsunfähigkeit der Stadtwerke Althausen GmbH gefährdet. Die Verzinsung ist durch die Zahlungsunfähigkeit der Stadtwerke Althausen GmbH gefährdet. |
| | Anlagestrategie, Anlagepolitik | Die Anlagestrategie besteht darin, das Darlehen zu erwerben und die Verzinsung zu erhalten. Die Anlagepolitik besteht darin, das Darlehen zu erwerben und die Verzinsung zu erhalten. |
| | Emissionsvolumen | Das Emissionsvolumen beträgt insgesamt 1000000 €. |
| | Gesamtfinanzierung | Die Gesamtfinanzierung besteht aus dem Darlehen und den anderen Finanzierungsquellen der Stadtwerke Althausen GmbH. Die Gesamtfinanzierung besteht aus dem Darlehen und den anderen Finanzierungsquellen der Stadtwerke Althausen GmbH. |
| | Laufzeit, Kündigung | Die Laufzeit des Darlehens beträgt 10 Jahre. Die Laufzeit des Darlehens beträgt 10 Jahre. Die Laufzeit des Darlehens beträgt 10 Jahre. |

Anhang A 4: Wortlautvorschläge der Teilnehmer aus den Fokusgruppen in Teil 1 der Studie

1. Mit dieser Vermögensanlage gehen Sie unter Umständen erhebliche Risiken ein. Sie können Ihr gesamtes eingesetztes Kapital verlieren sowie weitergehenden wirtschaftlichen Schaden erleiden. Obigen Warnhinweis habe ich zur Kenntnis genommen. Unterschrift + Kasten + großes Ausrufezeichen
2. Investieren Sie nur in Anlagen, die Sie verstehen. Seien sie sich bewusst, dass Ihr Kapital erheblichen Risiken ausgesetzt ist und Sie im Extremfall das gesamte eingesetzte Kapital verlieren können. Daher sollte diese Investition nur als Ergänzung, niemals als alleinige Investition getätigt werden. + Fingersymbol
3. Haben Sie alle Risiken verstanden? Es besteht die Möglichkeit Ihr gesamtes Investment zu verlieren! Informieren Sie sich sorgfältig und lassen Sie sich zusätzlich unabhängig beraten! Unterschrift + Stoppschild
4. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Nähere Informationen zu den Risiken dieses Produkts finden Sie unter "Risiken".
5. Warnhinweis laut § 13 Abs. 6 VermAnlG: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.
6. Warnung: Diese Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann dazu führen, dass Sie Ihr eingesetztes Vermögen verlieren.
7. Hinweis: Der Erwerb dieser Anlage kann zum teilweisen oder vollständigen Verlust Ihrer Einlage führen! Wir bitten Sie sich weitere Informationen unter dem Punkt "Risiken" genauestens durchzulesen. + Kasten
8. Jeder der sich mit Geldanlagen beschäftigt sollte sich über die Risiken einer Geldanlage bewusst sein. + Fingersymbol + Achtung + Infokreis + Warndreieck + Kasten
9. Achtung - bevor Sie sich mit dem Erwerb dieser Vermögensanlage beschäftigen, sollten Sie wissen, dass diese mit erheblichen Risiken beim Kauf verbunden ist und zum Verlust des eingesetzten Vermögens führen kann! + Warndreieck
10. Vermögensanlagen-Info... Diese Vermögensanlage birgt erhebliche Risiken u. kann zum vollständigen Kapitalverlust führen. Text Kästchen mit Warnung oben oder unten auf der Seite + Kasten + Fingersymbol + fette größere Schrift
11. Diese Investition ist mit erheblichen Risiken verbunden. Bitte prüfen Sie die Vermögensanlage sorgfältig bevor Sie investieren! Unterschrift + Kasten + Warndreieck
12. Warnhinweis gem. § 13 Abs. 6 Verm.anl.Gesetz Der Erwerb dieser Anlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Bitte lesen Sie die Hinweis zu Punk ... um sich mit den Risiken vertraut zu machen und bestätigen Sie dies mit Ihrer Unterschrift Datum Unterschrift + Kasten + großes Ausrufezeichen
13. Die Risiken dieser Vermögensanlage können zum vollständigen Verlust Ihres Vermögens führen, siehe § xy... Wir empfehlen daher sich mit den Risiken auseinander zu setzen und sich zusätzlich mit einem Fachmann Ihres Vertrauens in Verbindung zu setzen. Unterschrift + Kasten + Warndreieck
14. Achtung! Nur für professionelle Anleger! Totalverlust ihres Einsatzes ist möglich! Informieren Sie sich eingehend über die Risiken!
15. ! Wichtiger Hinweis! Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden. Diese Vermögensanlage kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Informationen unter Punkt ... zu den Risiken ... Unterschrift, Name, Datum, Ort + großes Ausrufezeichen
16. Achtung: Der Erwerb dieses Finanzproduktes kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. -... dazu führen, dass Sie das eingesetzte Kapital/ Vermögen vollständig verlieren. Bitte beachten Sie unbedingt die genannten Risiken unter Punkt 7. WARNHINWEIS (gem. §13 Abs. 6 Verm.Anl.Ges.) + dick umrandeter Kasten
17. WARNUNG In diese Vermögensanlage sollten nur Anleger investieren, die wirtschaftlich in der Lage sind, auf den investierten Betrag vollständig verzichten zu können. Auf dem Briefkopf oben vor dem 'Vermögensanlagen-Informationsblatt'
18. Diese Vermögensanlage ist mit gewissen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. (Warnhinweis gem. §13 Abs. 6 Vermögensanlagengesetz.) + Warndreieck
19. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Grundsätzlich gilt: je höher die Rendite oder der Ertrag, desto größer das Risiko eines Verlustes.

20. Warnhinweis: Dieses Produkt birgt Risiken, welche zu Ihrem Anlagevermögensverlust führen können. Bitte informieren Sie sich vorab eingehend über dieses Produkt, um ihre Risikobereitschaft einzuschätzen!
21. Wir bitten Sie vor Erwerb dieser Vermögensanlage, sich mit den Risiken vertraut zu machen, um einen eventuellen Verlust ihres Vermögens mit einzukalkulieren.
22. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Nähere Informationen zu den Risiken dieses Produkts finden Sie unter "Risiken".
23. Der Erwerb der Vermögensanlage kann zum (kompletten) Verlust Ihres eingesetzten Vermögens führen + Warndreieck
24. Warnhinweis laut § 13 Abs. 6 VermAnlG: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.
25. Warnhinweis Bei Erwerb dieser Vermögensanlage ist das Risiko so erheblich, dass es zum vollständigen Verlust ihres angelegten Vermögens kommen kann. Auf der Risikoscale 1-10 rangiert es auf 10.
26. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. + Handsymbol
27. Bitte informieren Sie sich über die Risiken dieser Anlage auf Seite XY + Symbol Hand mit Zeigefinger
28. Warnhinweis! Hoher Gewinn bedingt hohes Risiko
29. Hinweis: gem. § 13 Abs. 6 Vermögensgesetz Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit Risiken verbunden Mit nachfolgender Unterschr. . . . + Warndreieck
30. Warnhinweis: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. (Weitere Informationen unter Punkt "Risiken") + Warndreieck
31. Risiko: Bitte unbedingt beachten: Dieses Produkt entstammt aus dem grauen Markt und unterliegt nicht der Aufsicht der Bafin! Ein Kauf kann zum Totalverlust ihrer Geldanlage führen.
32. Text und Aufmachung wie bei Blatt 6 + einen zusätzlichen Hinweis auf das Verkaufsprospekt mit der ausführlichen Erklärung der Risiken (siehe HANA, Seite 1). Ort, Datum, Unterschrift + Warndreieck
33. Hinweis gem. § 13 Abs. 6 Vermögensanlagegesetz. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Weitere Informationen zu den Risiken finden Sie im Vermögensanlagen-Informationsblatt und im Verkaufsprospekt Seite 123ff.
34. Headline. Vermögensanlage-Blatt. 1 Produktinfo: Kurze, prägnante Produktinfos. Kasten: Achtung: Der Erwerb erhebliche Risiken ... Verlust ... Vermögens führen.
35. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit RISIKEN verbunden und kann zum vollständigen VERLUST des eingesetzten Vermögens führen. + Warndreieck
36. - WARNHINWEIS - Der altbekannte Satz, gefolgt von: Bitte lesen Sie das Vermögensanlagen- Informationsblatt - besonders den Punkt "Risiken" aufmerksam durch, bevor Sie unterschreiben. (Das ganze in fett gedruckt & gerahmt genau dort, wo man auch Ort, Datum & Unterschrift setzt).
37. Risiken einer Geld-werten Investition: Der Verkäufer dieser Investition verweist ausdrücklich auf die jeweils geltenden gesetzlichen Regelungen für diese Art der Investition. Durch Ihre Unterschrift gehen Sie als Käufer einen rechtsverbindlichen Vertrag ein, der Rechte und Pflichten Ihrerseits enthält. Bei Unsicherheiten Ihrerseits fragen Sie Ihren Bankberater, der Ihnen am Ende der Beratung ein Protokoll über dessen Inhalt aushändigen wird.

Anhang A 5: Screener und Fragebogen in Teil 2 der Studie

B1 : SCREENER + SOLLVORGABEN

Begin block

Scripter notes: Geräteerkennung mit Hinweis für die Befragten, die sich per Smartphone einloggen wollen, dass die Studie nur für PC, Laptop sowie Tablets mit PC-Einstellung geeignet ist. Bei dieser Umfrage wird generell kein „ZURÜCK“-Button angeboten.

Q1 : age1 : Alter - numerisch

Numeric

Min 25 | Max 99

Herzlich willkommen!

Bevor wir mit der eigentlichen Umfrage beginnen, möchten wir Sie bitten, die folgenden Fragen zu beantworten:

Wie alt sind Sie an Ihrem letzten Geburtstag geworden?

Scripter notes: Wenn eine Altersangabe unter 25 => dann SCREENOUT

Q2 : age2 : Altersgruppen

Single coded

Dummy

- 1 25 - 44 Jahre
- 2 45 - 64 Jahre
- 3 65 Jahre oder älter

Scripter notes: Die numerischen Antworten aus age1 in die entsprechenden Altersklassen in age2 überführen.

Q3 : sex : Geschlecht

Single coded

Sind Sie ...?

- 1 Männlich
- 2 Weiblich

Q4 : agesex : Sollvorgabenprüfung: Alter und Geschlecht

Single coded

Dummy

- 1 Mann im Alter von 25 bis 44 Jahren
- 2 Frau im Alter von 25 bis 44 Jahren
- 3 Mann im Alter von 45 bis 64 Jahren
- 4 Frau im Alter von 45 bis 64 Jahren
- 5 Mann im Alter von 65 Jahren und älter
- 6 Frau im Alter von 65 Jahren und älter

Q5 : bild1 : Bildung der Zielperson**Single coded**

Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie?

- 1 Von der Schule abgegangen ohne Schulabschluss
- 2 Haupt- oder Volksschulabschluss
- 3 Mittlere Reife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule
- 4 Abitur oder Fachhochschulreife (Gymnasium oder erweiterte Oberschule EOS)

Q6 : bild2 : Sollvorgabenprüfung: Bildungsgruppen**Single coded****Dummy**

- 1 Niedrige Bildung/Sonstige (= bild1 codes 1,2)
- 2 Mittlere Bildung (= bild1 code 3)
- 3 Höhere Bildung (= bild1 code 4)

Scripter notes: Die Antworten aus bild1 in die entsprechenden Bildungsklassen in bild2 überführen.

T1 : out1 : Screenout - Quote erreicht**Text**

Standardtext des Panelanbieters

Q7 : rolle : Entscheiderrolle**Single coded**

Wer trifft im Allgemeinen die finanziellen Entscheidungen (z. B. bei einer Geldanlage) in Ihrem Haushalt?

- 1 Vorrangig ich alleine
- 2 Vorrangig jemand anderes, z. B. mein/e Partner/in
↩ **GO TO T2out2**
- 3 Ich zusammen mit jemand anderem, z. B. mein/e Partner/in

ASK ONLY IF Q7 : rolle=1,3

Q8 : risk_1/2/3/.../13 : Bereitschaft zu riskanten Anlagen

Multi coded

Stellen Sie sich vor, dass Sie 10.000 Euro geerbt haben. Sie überlegen, dieses Geld für mindestens 5 Jahre anzulegen. Gibt es in dieser Liste Anlagearten, die für Sie niemals in Frage kämen, oder wären Sie grundsätzlich offen für alle genannten Anlagearten?

Random

- 1 Tagesgeld
- 2 Festgeld
- 3 Sparbuch
- 4 Festverzinsliche Wertpapiere (z. B. Anleihen)
- 5 Aktien
- 6 Investmentfonds/Immobilienfonds
- 7 Unternehmensbeteiligungen
- 8 Genussrechte
- 9 Devisen
- 10 Gold- oder Edelmetalle
- 11 Kauf/Vermietung von Containern
- 12 Beteiligung an Waldgebieten/Nutzungsrechte für Holzeinschlag
- 13 Ich bin generell offen für alle genannten Anlagearten. **Exclusive *Position fixed*

Scripter notes: Überschrift über die ersten 12 Antwortvorgaben: "Würde ich generell ausschließen:"
 Rote Kreuze statt grüne Haken für codes 1 bis 12.
 Die letzte Antwortvorgabe durch eine Leerzeile etwas absetzen.

SCREENOUT: wenn alle codes von 4 bis 12 angegeben werden

Q9 : zeit_Anlage : Letzte größere Anlageentscheidung

Single coded

Wann haben Sie zuletzt eine Geldanlageentscheidung getroffen, bei der Sie mindestens 5.000 Euro entweder neu angelegt oder in eine andere Anlageform umgeschichtet haben?

- 1 In den letzten 12 Monaten
- 2 Vor maximal 2 Jahren
- 3 Vor maximal 3 Jahren
- 4 Vor maximal 5 Jahren
- 5 Länger her
- ↵ GO TO T2out2
- 6 Noch nie
- ↵ GO TO T2out2

ASK ONLY IF Q1 : age1<25 or Q7 : rolle=2 or Q9 : zeit=6,5

T2 : out2 : Screenout - nicht Zielgruppe

Text

Standardtext des Panelanbieters

Scripter notes: Screenout-Filter ergänzen um die entsprechenden Antworten bei "risk1"

B1 : SCREENER + SOLLVORGABEN

End block

B2 : HAUPTFRAGEBOGEN

Begin block

T3 : intro : Einführung**Text**

Vielen Dank für Ihre ersten Antworten. Sie gehören zu der von uns gesuchten Zielgruppe.

Die Beantwortung des Fragebogens nimmt ca. 10 Minuten in Anspruch und wird von unserem Marktforschungspartner Kantar Public durchgeführt.

Diese Umfrage enthält auch eine kurze Entscheidungsaufgabe, bei der Sie zusätzlich zur üblichen Aufwandsentschädigung für die Beantwortung der Fragen einen Bonus erhalten:

Jeder Teilnehmende, der die Befragung vollständig und gewissenhaft durchgeht und beantwortet, erhält zusätzlich 5 Punkte.

Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet. Es werden keine Angaben zu Ihrer Person an Dritte weitergegeben.

Vielen Dank, dass Sie uns mit Ihren Antworten unterstützen!

B3 : ANLAGEERFAHRUNGEN**Begin block****Q10 : erfahr_1/2/3/.../14 : Erfahrung mit Geldanlageformen****Multi coded**

In welche dieser Anlageformen haben Sie bzw. Ihr Haushalt aktuell oder früher einmal Geld angelegt?

Random

- | | | | |
|----|--------------------------|--|-----------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Tagesgeld | |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Festgeld | |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Sparbuch | |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Festverzinsliche Wertpapiere (z. B. Anleihen) | |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Aktien | |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Investmentfonds/Immobilienfonds | |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Unternehmensbeteiligungen | |
| 8 | <input type="checkbox"/> | Genussrechte | |
| 9 | <input type="checkbox"/> | Devisen | |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Gold- oder Edelmetalle | |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Kauf/Vermietung von Containern | |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Beteiligung an Waldgebieten/Nutzungsrechte für Holzeinschlag | |
| 18 | <input type="radio"/> | Nichts davon | <i>*Exclusive *Position fixed</i> |
| 19 | <input type="radio"/> | Keine Angabe | <i>*Exclusive *Position fixed</i> |

ASK ONLY IF not Q10 : erfahr1=18,19 conditional on Q10 : erfahr1

Q11 : online_1/2/3/.../14 : Erfahrung mit Online-Banking oder Online-Brokerage

Multi coded

Womit haben Sie bereits Online-Erfahrungen bei Finanzprodukten gesammelt?

Mehrfachnennungen sind möglich.

Random

- 1 Tagesgeld
- 2 Festgeld
- 3 Sparbuch
- 4 Festverzinsliche Wertpapiere (z. B. Anleihen)
- 5 Aktien
- 6 Investmentfonds/Immobilienfonds
- 7 Unternehmensbeteiligungen
- 8 Genussrechte
- 9 Devisen
- 10 Gold- oder Edelmetalle
- 11 Kauf/Vermietung von Containern
- 12 Beteiligung an Waldgebieten/Nutzungsrechte für Holzeinschlag
- 13 Erfahrung mit anderen Online-Banking-Produkten **Position fixed*
- 14 Keine Erfahrung mit Online-Banking oder Online-Anlagen **Exclusive *Position fixed*

Scripter notes: Bei den codes 1-12 nur diejenigen anzeigen, die in "erfahr2" angegeben wurden.

Q12 : gutschlecht : Gute vs. schlechte Erfahrungen mit Geldanlagen

Single coded

Wie bewerten Sie Ihre bisherigen Anlageentscheidungen?
Haben Sie...

- 1 Nur positive Erfahrungen gemacht.
- 2 Mehr positive als negative Erfahrungen gemacht.
- 3 Gleich viel positive wie negative Erfahrungen gemacht.
- 4 Mehr negative als positive Erfahrungen gemacht.
- 5 Nur negative Erfahrungen gemacht.
- 6 Weder positive noch negative Erfahrungen gemacht.

B3 : ANLAGEERFAHRUNGEN

End block

Q13 : rct_vib : RCT Design für die VIB-Treatments

Single coded

Dummy

Randomisierte Zuweisung der Befragten zu den VIB-Varianten

Random

- 1 VIB 1
- 2 VIB 2
- 3 VIB 3
- 4 VIB 4
- 5 VIB 5
- 6 VIB 6
- 7 VIB 7
- 8 VIB 8

Scripter notes: Zufallsbasierte Gleichverteilung der Netto-Stichprobe auf die Treatment-Splits.
Jeder Befragte erhält nur eine VIB-Version.

B4 : VIB TESTINGBegin repeater block¹

- 1 VIB 1
- 2 VIB 2
- 3 VIB 3
- 4 VIB 4
- 5 VIB 5
- 6 VIB 6
- 7 VIB 7
- 8 VIB 8

T4 : intro_vib : Framing der Leseaufgabe

Text

Stellen Sie sich vor, dass Sie 10.000 Euro geerbt haben. Sie überlegen, dieses Geld mindestens für die nächsten 5 Jahre anzulegen. Ihnen liegt ein Angebot für ein Anlageprodukt vor, das Sie auf der nächsten Seite einsehen können.

Bitte verschaffen Sie sich einen Überblick über die Anlage und entscheiden Sie, ob Sie interessiert wären, Ihr Geld dort anzulegen.

Bei der anschließenden Entscheidungsaufgabe können Sie durch konzentrierte und gewissenhafte Beantwortung der Fragen neben der üblichen Aufwandsentschädigung einen zusätzlichen Bonus erhalten.

Scripter notes: WEITER-Button wird zeitverzögert angezeigt.

T5 : vib_x : Präsentation des VIBs

Text

Scripter notes: Zeitmessung der Präsentationsdauer einbauen (dient auch zum Speeder-Check).
Weiterklicken soll erst möglich sein, wenn man komplett runtergescrollt hat.

[PROG: VIB einbauen]

¹ Die Formulierung "repeater block" kann missverständlich sein, denn jeder Befragte bekommt die Fragen in diesem Block nur einmal zu einer VIB-Variante gestellt. Es wird also nicht wiederholt. Dennoch soll die Programmierung so angelegt werden, dass die Daten pro Frage für jede Splitvariante separat abgelegt werden. Dafür verwendet unser Qlib-System ebenfalls den Begriff "repeater".

Q14 : choice1a : VIB-gestützte Anlageentscheidung

Single coded

Können Sie sich vorstellen, Ihr geerbtes Geld ganz oder teilweise in die beschriebene Anlage zu investieren?

- 1 Ja, die vollen 10.000 Euro
- 2 Ja, einen Teilbetrag
- 3 Nein

ASK ONLY IF Q14 : choice1=2

Q15 : choice1b : Höhe des investierten Teilbetrags

Numeric

Max 9999

Welchen Teilbetrag von 10.000 Euro würden Sie in diese Anlage investieren?

ASK ONLY IF Q14 : choice1=3

Q16 : whynot : Begründung gegen die Anlage

Open

Warum haben Sie sich gegen diese Anlage entschieden?

Nennen Sie bitte den wichtigsten Grund zuerst.

Client notes: Ziel dieser Frage ist die Erfassung der spontanen Abschreckwirkung des Warnhinweises, sofern dieser hier ungestützt genannt wird.

Q18 : erinnert_1/2/3/.../13/open : Gesehene bzw. erinnerte Inhalte im VIB**Multi coded**

An welche Informationen im Beschreibungstext erinnern Sie sich?

Mehrfachnennungen sind möglich.

Random

- 1 Warnhinweis zu Verlustrisiken des Produkts
- 2 Art der Vermögensanlage
- 3 Verschuldungsgrad des Emittenten
- 4 Mindesteinlage
- 5 Anlagestrategie und Anlageobjekte
- 6 Laufzeit und Kündigungsfrist
- 7 Beschreibung der Risiken
- 8 Ertragsaussichten
- 9 Kosten und Provisionen
- 10 Bisherige Wertentwicklung
- 11 Herausgebende Bank
- 12 Sonstige Themen, und zwar
- 19 Keine Erinnerung/weiß nicht mehr

**Open *Position fixed*
**Exclusive *Position fixed*

Researcher notes: Kontrollitems, die nicht in den VIBs enthalten waren, sind code 11 (Herausgebende Bank) und code 10 (Bisherige Wertentwicklung).

Client notes: Ziel dieser Frage ist die gestützte Wahrnehmung des Warnhinweises, und zwar eingebettet in die übrigen Inhalte des VIBs.

Q19 : wichtig_1/2/3/.../14/open : Relevante Inhalte im VIB Multi coded

Min 1 | Max 3

Welche dieser Informationen waren für Ihre Entscheidung besonders wichtig?

Bitte wählen Sie bis zu 3 Antwortmöglichkeiten.

Random

- 1 Warnhinweis zu Verlustrisiken des Produkts
- 2 Art der Vermögensanlage
- 3 Verschuldungsgrad des Emittenten
- 4 Mindesteinlage
- 5 Anlagestrategie und Anlageobjekte
- 6 Laufzeit und Kündigungsfrist
- 7 Beschreibung der Risiken
- 8 Ertragsaussichten
- 9 Kosten und Provisionen
- 10 Bisherige Wertentwicklung
- 11 Herausgebende Bank
- 12 Sonstige Themen, und zwar **Open *Position fixed*
- 18 Nichts davon **Exclusive *Position fixed*
- 19 Keine Erinnerung/weiß nicht mehr **Exclusive *Position fixed*

Researcher notes: Kontrollitems, die nicht in den VIBs enthalten waren, sind code 10 (Herausgebende Bank) und code 11 (Bisherige Wertentwicklung).

Client notes: Ziel dieser Frage ist die direkte (kognitive) Erfassung der Relevanz des Warnhinweises für die Anlagebewertung. Bei Überlänge ist diese Frage ein Streichkandidat, weil auch die nachfolgenden Fragen die kognitive Relevanz erfassen.

Scripter notes: Befragtenhinweis nur einblenden, wenn in Q18 mehr als 3 Antworten gegeben wurden.

T6 : intro_wh : Überleitung zur Bewertung des Warnhinweises Text

Sie haben vorhin ein Informationsblatt gesehen, das alle wichtigen Informationen zu einem Anlageprodukt zusammenfasst. Bei bestimmten Anlageprodukten müssen solche Informationsblätter einen Hinweistext enthalten, der auf die Risiken der Anlage aufmerksam macht.

Im Folgenden sehen Sie eine mögliche Formulierung für einen solchen Hinweistext. Bitte bewerten Sie die Formulierung, indem Sie diese an die passende Stelle der jeweiligen Skala positionieren.

Q20 : rct_wh : RCT Design für das verbale Framing der Warnhinweise

Single coded

Dummy

Randomisierte Zuweisung der Befragten zum Priming-Split der Warnhinweise

- 1 [PROG: Ausgangsversion ohne Zusatz]
- 2 Warnhinweis: ...
- 3 Warnhinweis gem. §13 Abs. 6 Vermögensanlagegesetz: ...
- 4 [PROG: Personalisierte Variante]

Scripter notes: Zufallsbasierte Aufteilung der Netto-Stichprobe auf die Treatment-Splits (Warnhinweis-Versionen für single-mode und joint-mode-testing), und zwar: Split 1 = 4/13 und die übrigen Splits je 3/13 der Netto-Stichprobe.

In Split 1 werden die Warnhinweise im nächsten Block immer ohne Zusatz präsentiert. In Split 2 und 3 beginnen die Warnhinweise immer mit dem beschriebenen Zusatzelement. In Split 4 wird immer eine personalisierte Variante gezeigt (siehe separate Excel-Übersicht).





B5 : PRIMING-SPLIT ZU WARNHINWEISFORMULIERUNGEN

Begin repeater block

- 1 [PROG: Ausgangsversion ohne Zusatz]
- 2 Warnhinweis: ...
- 3 Warnhinweis gem. §13 Abs. 6 Vermögensanlagegesetz: ...
- 4 [PROG: Personalisierte Variante]

B6 : WARNHINWEIS TESTING

Begin repeater block

- 1 zx : Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust [Split 1/2/3: des | Split 4: Ihres] eingesetzten Vermögens führen.
- 2 ck : Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust [Split 1/2/3: des | Split 4: Ihres] eingesetzten Vermögens führen. Grundsätzlich gilt: Je höher die Rendite oder der Ertrag, desto größer das Risiko eines Verlustes.
- 3 qt : Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust [Split 1/2/3: des | Split 4: Ihres] eingesetzten Vermögens führen. Nähere Informationen zu den Risiken dieses Produktes finden Sie unter Risiken.
- 4 jl : Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden. [Split 1/2/3: Investieren sollten nur Anleger, die | Split 4: Sie sollten nur investieren, wenn Sie] wirtschaftlich in der Lage sind, auf den investierten Betrag vollständig zu verzichten.

Scripter notes: Zufällige Reihenfolge der 4 Versionen festlegen:
Die erste Version wird in Q21/22 im single-mode-Testing positioniert, während die folgenden Versionen anschließend im joint-mode-testing positioniert werden.
ACHTUNG: Beim Single-Mode-Testing werden 3 Varianten ausgelassen:
Split 2: QT-blau, Split 3: QT-blau, Split 4: CK-gelb

Q21 : Smp_1/2/3/4_basis/rendite/infos/lage : Warnhinweis- Einfluss auf Produktbewertung (single-mode)

Left-Right Matrix

Inwieweit hat dieser Hinweis Einfluss darauf, ob Sie die Geldanlage in Betracht ziehen?

[PROG: Warnhinweis einblenden]

Bitte ziehen Sie das Kennzeichen dieser Hinweis-Variante auf den Bewertungsstrahl in die entsprechende Position.


| | | |
|--|---|---|
| Hat überhaupt keinen Einfluss darauf, ob ich die Geldanlage in Betracht ziehe. | □□□□□□□□□□ 0 10 | Hält mich vollständig davon ab, die Geldanlage in Betracht zu ziehen. |
|--|---|---|

Scripter notes: Die hier gezeigte Warnhinweis-Variante soll zufällig aus den 3-4 (erlaubten) Varianten innerhalb des jeweiligen Splits ausgewählt werden (siehe Excel-Übersicht).

Drag to Slider Scale mit horizontalem Strahl und beidseitiger Beschriftung - gleiche Darstellung wie bei joint-mode-testing bei Q23/24, nur mit dem Unterschied, dass hier nur ein Wording positioniert werden soll.

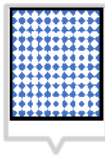
Beispiel-Screenshot:

Inwieweit hat dieser Hinweis Einfluss darauf, ob Sie die Geldanlage in Betracht ziehen?

 **Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann dazu führen, dass Sie Ihr eingesetztes Vermögen vollständig verlieren. Nähere Informationen zu den Risiken dieses Produkts finden Sie unter dem Punkt "Risiken".**

Bitte ziehen Sie das Kennzeichen dieser Hinweis-Variante auf den Bewertungsstrahl in die entsprechende Position.

Hat überhaupt keinen Einfluss darauf, ob ich die Geldanlage in Betracht ziehe. Hält mich vollständig davon ab, die Geldanlage in Betracht zu ziehen.



Antwortbeispiel:

Hat überhaupt keinen Einfluss darauf, ob ich die Geldanlage in Betracht ziehe. Hält mich vollständig davon ab, die Geldanlage in Betracht zu ziehen.

3

Q22 : SMr_1/2/3/4_basis/rendite/infos/lage : Warnhinweis-Einfluss auf Risiken studieren (single mode) **Left-Right Matrix**

Inwieweit würde dieser Hinweis Sie dazu veranlassen, sich näher mit den Risiken dieser Geldanlage zu beschäftigen?

[PROG: Warnhinweis einblenden]

Bitte ziehen Sie das Kennzeichen dieser Hinweis-Variante auf den Bewertungsstrahl in die entsprechende Position.

| | | |
|---|---|--|
| Hat überhaupt keinen Einfluss darauf, wie gründlich ich mich mit den Risiken beschäftige. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 10 | Veranlasst dazu, dass ich mich sehr gründlich mit den Risiken beschäftige. |
|---|---|--|

Scripter notes: Drag to Slider Darstellung wie in vorheriger Frage - die gleiche Warnhinweis-Variante wie in der Vorfrage einblenden.

Q23 : JMr_1/2/3/4_basis/rendite/infos/lage : Warnhinweis-Einfluss auf Risiken studieren (joint mode) **Left-Right Matrix**

Bitte bewerten Sie auch die folgenden drei Alternativen:
 Inwieweit würde dieser Hinweis Sie dazu veranlassen, sich näher mit den Risiken dieser Geldanlage zu beschäftigen?

[PROG: 3 Warnhinweis-Varianten (die bisher nicht gezeigt wurden) in zufälliger Reihenfolge einblenden]

Bitte ziehen Sie die verschiedenen Hinweis-Varianten auf den Bewertungsstrahl in die entsprechende Position.

Random

| | | |
|---|--|--|
| Hat überhaupt keinen Einfluss darauf, wie gründlich ich mich mit den Risiken beschäftige. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 10 | Veranlasst dazu, dass ich mich sehr gründlich mit den Risiken beschäftige. |
|---|--|--|

Scripter notes: Drag to Slider Scale analog zu vorheriger Frage - siehe Warnhinweis-Varianten in der Excel-Übersicht (u. a. mit der vollständigen personalisierten Version).

Q24 : JMp_1/2/3/4_basis/rendite/infos/lage : Warnhinweis-Einfluss auf Produktbewertung (joint-mode) **Left-Right Matrix**

Inwieweit hat dieser Hinweis Einfluss darauf, ob Sie die Geldanlage in Betracht ziehen?
 [PROG: 3 Warnhinweis-Varianten (die bisher nicht gezeigt wurden) in zufälliger Reihenfolge einblenden]

Bitte ziehen Sie die verschiedenen Hinweis-Varianten auf den Bewertungsstrahl in die entsprechende Position.

Random

| | | |
|--|--|---|
| Hat überhaupt keinen Einfluss darauf, ob ich die Geldanlage in Betracht ziehe. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 10 | Hält mich vollständig davon ab, die Geldanlage in Betracht zu ziehen. |
|--|--|---|

Scripter notes: Drag to Slider Scale wie in vorheriger Frage - gleiche Warnhinweisvarianten in gleicher Reihenfolge wie in der Vorfrage.

Beispiel-Screenshot:

Bitte bewerten Sie auch die folgenden Alternativen:

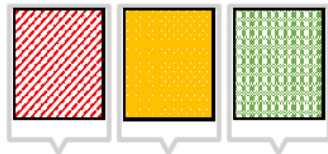
Inwieweit würde dieser Hinweis Sie dazu veranlassen, sich näher mit den Risiken dieser Geldanlage zu beschäftigen?

| | |
|--|--|
| | Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann dazu führen, dass Sie Ihr eingesetztes Vermögen vollständig verlieren. |
| | Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust Ihres eingesetzten Vermögens führen. Grundsätzlich gilt: Je höher die Rendite oder der Ertrag, desto größer das Risiko eines Verlustes. |
| | Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden. Sie sollten nur investieren, wenn Sie wirtschaftlich in der Lage sind, auf den investierten Betrag vollständig zu verzichten. |

Bitte ziehen Sie die verschiedenen Hinweis-Varianten auf den Bewertungsstrahl in die entsprechende Position.

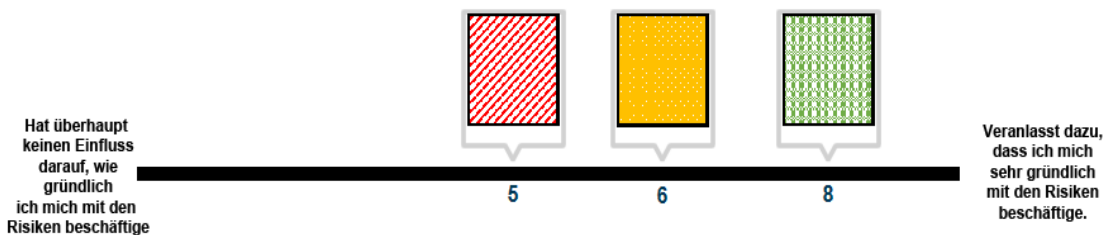
Hat überhaupt keinen Einfluss darauf, wie gründlich ich mich mit den Risiken beschäftige

Veranlasst dazu, dass ich mich sehr gründlich mit den Risiken beschäftige.



Antwortbeispiel:

Bitte ziehen Sie die verschiedenen Hinweis-Varianten auf den Bewertungsstrahl in die entsprechende Position.



B6 : WARNHINWEIS TESTING End repeater block

B5 : PRIMING-SPLIT ZU WARNHINWEISFORMULIERUNGEN End repeater block

B4 : VIB TESTING End repeater block

B7 : ELEKTRONISCHE BESTÄTIGUNG**Begin block****Q25 : gm_bekannt : Bekanntheit des "Grauen Kapitalmarkts" Single coded**

Der Begriff "Grauer Kapitalmarkt" ist in Deutschland nicht sehr bekannt. Wie ist das bei Ihnen? Haben Sie ...

- 1 Noch nie davon gehört?
- 2 Davon gehört, können sich aber nichts darunter vorstellen?
- 3 Viel gehört, aber sich nicht damit beschäftigt?
- 4 Sich intensiv mit dem Thema beschäftigt?

- 9 Keine Angabe

T7 : intro_gm : Erläuterung des Grauen Kapitalmarktes**Text**

[PROG: wenn in Vorfrage code 3/4, dann einblenden: Gut, dass Sie sich schon auskennen - bitte lesen Sie dennoch die folgenden Erläuterungen, die auch für die nachfolgenden Fragen wichtig sind.]

Der "Graue Kapitalmarkt" umfasst Angebote und Anbieter, die keiner oder nur einer sehr eingeschränkten Genehmigungspflicht oder Aufsicht unterliegen. In diesem Marktsegment sind sehr unterschiedliche Akteure von seriös bis zwielichtig unterwegs und bieten eine Vielzahl von Anlage- bzw. Finanzierungsstrukturen an.

Zum Schutz der Anleger sind die Anbieter solcher Produkte grundsätzlich verpflichtet, jedem Interessenten ein Vermögensanlagen-Informationsblatt (wie zu Beginn der Befragung gezeigt) mit einem Warnhinweis auszuhändigen.

Im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs muss der interessierte Anleger die Kenntnisnahme des Warnhinweises zudem mit seiner bzw. ihrer Unterschrift bestätigen. Damit soll sichergestellt werden, dass die Interessenten sich des erhöhten Risikos der Anlage bewusst sind und sich infolgedessen mit den spezifischen Risiken der Anlage intensiver auseinandersetzen.

Scripter notes: WEITER-Button wird zeitverzögert angezeigt.

T8 : intro_eb : Erläuterung der elektronischen Bestätigung**Text**

Jetzt interessiert uns, wie Sie sich fühlen und wie Sie reagieren würden, wenn Sie im Internet ein Anlageprodukt des Grauen Marktes erwerben möchten. Bevor Sie hierfür einen verbindlichen Kauf tätigen können, müssen Sie - analog zur Unterschrift beim persönlichen Beratungsgespräch - auf "digitale Art" bestätigen, dass Sie den Warnhinweis zur Kenntnis genommen haben.

Bitte sehen Sie sich das folgende Video an, das eine Möglichkeit zur digitalen Bestätigung beschreibt. Bitte bewerten Sie das dort vorgestellte Verfahren nach den verschiedenen Aspekten.

Q26 : rct_eb : RCT Design für die elektronischen Bestätigungs-Treatments

Single coded

Dummy

Randomisierte Zuweisung der Befragten zu den EB-Varianten

Random

- 1 EB 1
- 2 EB 2
- 3 EB 3
- 4 EB 4
- 5 EB 5

Scripter notes: Zufallsbasierte Gleichverteilung der Netto-Stichprobe auf die Treatment-Splits. Jeder Teilnehmer erhält eine EB-Version zur Beurteilung vorgelegt.

B8 : BEWERTUNG DER EB-VARIANTEN

Begin repeater block

- 1 EB 1
- 2 EB 2
- 3 EB 3
- 4 EB 4
- 5 EB 5

T9 : eb_x : Präsentation der elektronischen Bestätigungsvariante X

Text



[PROG: Einfügen des animierten Powerpoint-Videos (siehe Anhang)]

Scripter notes: WEITER-Button wird zeitverzögert angezeigt.

Q27 : EB : Reaktionen auf die Bestätigungs-Varianten

Left-Right Matrix

Wie würden Sie reagieren, wenn Sie auf diese Weise bestätigen müssten, dass Sie den Warnhinweis gelesen und verstanden haben?

[PROG: bitte Standbild des Videos einfügen]

Random

| | | |
|---|---|--|
| Löst bei mir keine Bedenken aus. | <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> | Führt dazu, dass ich den Kaufprozess abbreche. |
| Fühlt sich weniger bedeutsam an als eine Unterschrift. | <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> | Fühlt sich bedeutsamer an als eine Unterschrift. |
| Führt dazu, dass ich mir den Warnhinweis und die Risiken (nochmal) genau durchlese. | <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> | Wirkt sich nicht darauf aus, wie sorgfältig ich den Warnhinweis und die Risiken durchlese. |

B8 : BEWERTUNG DER EB-VARIANTEN

End repeater block

B7 : ELEKTRONISCHE BESTÄTIGUNG

End block

B9 : FINANCIAL LITERACY**Begin block****Q28 : finlit_rechnen/wirtschaft/finanz : Selbsteinschätzung Finanzwissen****Matrix**

Und nun zu Ihnen: Wie beurteilen Sie ...

| | sehr gering = 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | sehr hoch = 7 |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Ihre Fähigkeiten im Rechnen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Ihr persönliches Wissen hinsichtlich wirtschaftlicher Themen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Ihr persönliches Wissen hinsichtlich finanzieller Angelegenheiten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

T10 : intro_finlit : Einführung zu den Testfragen zum Finanzwissen**Text**

Bei den nächsten 5 Fragen geht es etwas genauer darum, inwieweit Sie sich mit bestimmten Wirtschafts- und Finanzthemen auseinandergesetzt haben.

Es ist ganz normal, dass man nicht alles beantworten kann, weil einige Fragen bewusst schwierig sind. Bitte raten Sie aber nicht und suchen Sie auch nicht parallel im Internet nach den Antworten, sondern geben Sie einfach an, wenn Sie etwas mal nicht genau wissen.

Q29 : finlit_test1 : Finanzwissenstest - aktuelles Zinsniveau**Numeric****Max 99**

Wie hoch ist derzeit das durchschnittliche Zinsniveau für Sparbücher bei deutschen Geldinstituten?

Researcher notes: RICHTIG = Angaben zwischen 0% und 1,00%

Scripter notes: Bitte im offenen Eingabefeld zwei Stellen hinter dem Komma vorsehen und ein %-Zeichen hinter dem Eingabefeld anzeigen. Zusätzliche Antwortoption "Weiß nicht" einfügen.

B10 : ROTATION DER TESTFRAGEN**Begin repeater block**

Scripter notes: Die Reihenfolge der Testfragen in diesem Block soll zufällig sein.

Q30 : finlit_test2 : Finanzwissenstest - Zinseszinsen

Single coded

Nehmen Sie an, Sie haben 100 EUR auf einem Sparbuch. Der Zins beträgt 2% pro Jahr. Sie belassen das Geld auf dem Konto. Wie viel Geld haben Sie nach 5 Jahren auf dem Sparbuch?

- 1 Mehr als 110 Euro
- 2 Genau 110 Euro
- 3 Weniger als 110 Euro
- 8 Weiß nicht

Researcher notes: RICHTIG = Mehr als 110 Euro

Q31 : finlit_test3 : Finanzwissenstest - Inflation vs. Zinsen

Single coded

Nehmen Sie an, dass Sie auf Ihrem Konto 1% Zinsen pro Jahr erhalten. Die Inflationsrate beträgt 2%. Wie viel können Sie sich mit diesem Geld nach einem Jahr leisten?

- 1 Mehr als heute
- 2 Genau dasselbe wie heute
- 3 Weniger als heute
- 8 Weiß nicht

Researcher notes: RICHTIG = Weniger als heute

Q32 : finlit_test4 : Finanzwissenstest - Diversifizierung

Single coded

Bitte geben Sie an, ob die folgende Aussage richtig oder falsch ist.

„Aktien einer einzelnen Firma zu kaufen ist in der Regel weniger risikoreich, als einen Aktienfonds zu kaufen“.

Random

- 1 Richtig
- 2 Falsch
- 8 Weiß nicht

* Position fixed

Researcher notes: RICHTIG = falsch

Q33 : finlit_test5 : Finanzwissenstest - Risiko von Anlageformen

Single coded

Welche der folgenden Anlageformen zeigt im Laufe der Zeit in der Regel die höchsten Ertragsschwankungen?

Random

- 1 Festverzinsliche Wertpapiere
- 2 Aktien
- 3 Genussrechte
- 8 Weiß nicht

*

Position fixed

Researcher notes: RICHTIG = Aktien

B10 : ROTATION DER TESTFRAGEN

End repeater block

Q34 : finlit_resultat : Segmentierung Finanzwissenstest

Single coded

Dummy

- 1 5 richtig
- 2 4 richtig
- 3 3 richtig
- 4 2 richtig
- 5 1 richtig
- 6 0 richtig

Scripter notes: Die Anzahl der richtigen Antworten aus den 5 Testfragen übertragen.

B9 : FINANCIAL LITERACY

End block

B11 : SOZIO-DEMOGRAFIE

Begin block

Q36 : erwerb : Erwerbsstatus der Zielperson

Single coded

Sie haben es fast geschafft. Nun möchten wir Sie noch bitten, uns einige Fragen zu Ihrer Person zu beantworten.

Welche Erwerbssituation trifft auf Sie zu? Sind Sie zur Zeit ...

- 1 Vollzeitwerbstätig
- 2 Teilzeiterwerbstätig inklusive Mini-Jobs
- 3 In einer Ausbildung oder im Studium
- 4 In Rente bzw. in Pension
- 5 Oder trifft nichts davon auf Sie zu?
- 9 Keine Angabe

ASK ONLY IF Q36 : zp_erwerb=1,2

Q37 : beruf : Berufsgruppen

Single coded

Welche berufliche Stellung haben Sie?

- 1 Arbeiter/in
- 2 Angestellte/r
- 3 Beamte/r
- 4 Selbständige/r
- 5 Freie/r Mitarbeiter/in
- 6 Mithelfende/r Familienangehörige/r
- 9 Keine Angabe

Q39 : hheinkom : Haushaltseinkommen

Single coded

Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt?

Bitte berücksichtigen Sie dabei die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

- 1 Weniger als 1 000 Euro
- 2 1 000 - 1 999 Euro
- 3 2 000 - 2 999 Euro
- 4 3 000 - 3 999 Euro
- 5 4 000 - 4 999 Euro
- 6 5 000 Euro oder darüber
- 9 Keine Angabe

B11 : SOZIO-DEMOGRAFIE

End block

T11 : outro : Ende der Befragung

Text

Ganz herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an dieser Umfrage!

B2 : HAUPTFRAGEBOGEN

End block

Automatisierter Qualitätssicherungs-Check:

Wenn in all diesen 4 Fragen ausgewichen wird, dann wird der Befragte nicht zur Netto-Stichprobe gezählt:

Q10 (Erfahrung mit Geldanlagen) Code 19 (k. A.)

Q18 (Erinnerte Inhalte) Code 19 (weiß nicht mehr)

Q25 (Bekanntheit Grauer Markt) Code 9 (k. A.)

Q36 (Erwerbstätigkeit) Code 9 (k. A.)

Impressum

Herausgeber

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
11044 Berlin

Autoren

Dr. Sabrina Artinger, Susanne Baltes, Dr. Christian Jarchow,
Dr. Malte Petersen, Dr. Andrea M. Schneider

Koordination

Bundeskanzleramt
Stab Politische Planung, Grundsatzfragen und Sonderaufgaben
wirksam.regieren@bk.bund.de
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

Stand

November 2018

Bildnachweis

Titel: Colourbox

Web

Direktlink zu Themenseite *wirksam regieren*:
www.bundesregierung.de/wirksam-regieren

Bericht & Materialband „Warnhinweis zum Kleinanlegerschutz“:
<http://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/wirksam-regieren/berichte>

